

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:00:01</b>
Thema	<b>Einleitung Begrüßung - Thema Leber - Dr. Hamer</b>

So, meine Damen und Herren, einen schönen guten Abend. Ich darf Sie recht herzlich begrüßen zu unserem Online-Studienkreis Germanische Heilkunde von Dr. med. Ryke Geerd Hamer. Unser heutiges Thema ist die Leber.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:00:19</b>
Thema	<b>Meine Zielgruppe &gt; Ist nicht der ... • Patient • Therapeut »————« Heutiges Thema: Leber</b>

Vielleicht ganz kurz zu mir, meine Zielgruppe ist nicht der Patient, ich bin kein Therapeut. Meine Zielgruppe ist aber auch nicht der Therapeut, weil der echte Therapeut der muss viel mehr können, der muss an die Universität und das wurde ja Dr. Hamer verboten, er durfte keine Therapeuten ausbilden und so gesehen gibt es gar keine ausgebildeten Therapeuten.

Dr. Hamer hat mich aber zum Referenten der Germanischen Heilkunde ernannt - der Theorie. Also ich vermittele Ihnen das Kleine 1 x 1, was ohnehin zur Allgemeinbildung gehört - wie funktioniert unser Körper. Und so gesehen wird Dr. Hamer auch zu den Unsterblichen gehören, weil wer möchte nicht gesund werden, wer möchte nicht dass das Kind gesund wird, der Partner gesund wird und die Menschen werden es ihm für immer danken.

Unsere Organe sind zusammengesetzt aus den verschiedenen Gewebstypen, den Keimblättern. Es gibt drei Gewebstypen, eigentlich gibt's vier, gelb, gelb-orange, orange und rot und wir haben da Drüsengewebe, drüsenähnliches Gewebe, Bindegewebe, Plattenepithel. Und die Leber - wir bewegen uns heute in der gelben Gruppe - Drüsengewebe, der Leberumherd, Leberkrebs. Und rote Gruppe - die Ausführungsgänge, die sind mit Plattenepithel austapeziert, da sind wir bei der Gelbsucht, wir sind da beim Leberkoma, bei der Leberzirrhose.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:02:06</b>
Thema	<b>Grundlagenwiederholung</b> <b>&gt; Worum geht es in der Germanischen Heilkunde?</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Es geht um die Krankheitsursachen und damit</li> <li>• um die ursächliche Therapie</li> </ul>

Worum geht's in der Germanischen Heilkunde? Also dieser Studienkreis ist so aufgebaut, bei den Sonderprogrammen - ich habe 3 Themen, die Grundlagen, die Sonderprogramme und die Psychosen und bei den Sonderprogrammen setze ich immer so eine kleine Grundlagenwiederholung voraus, damit wir alle vom Selben sprechen.

Dann erkläre ich Ihnen das Sonderprogramm, die aktive Phase, die Heilung, die Krise, das Ende der Heilung und dann Fallbeispiele. Dazu der Konflikthalt, der assoziierte Konflikthalt, dass das begriffen wird, was ist ein Verhungerungskonflikt, was ist ein Revierärger usw. Beginnen wir mal mit der Grundlagenwiederholung, auf den Punkt gebracht kann man sagen, in der Germanischen Heilkunde geht's um die Krankheitsursachen und damit um die ursächliche Therapie. Heilen kann sich nur der Körper selber und es geht um das gewusst wie.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:03:15</b>
Thema	<b>Dreh- und Angelpunkt!!</b> <b>&gt; Ist der BIOLOGISCHE KONFLIKT</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hochakut-dramatisch • Isolativ empfunden • Am falschen Fuß erwischt</li> </ul>

Und die Ursache ist monokausal der Schockmoment. Er ist immer hoch akut dramatisch, isolativ, am falschen Fuß erwischt.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:03:25</b>
Thema	<b>DHS</b>

Schauen Sie einem Menschen ins Gesicht der einen Schock hat, in der Sekunde entsteht der Hamersche Herd im Hirn und somit ist auch jetzt beweisbar, dass die Krankheiten die von sich aus entstehen nichts mit Vererbung zu tun haben, nichts mit Ansteckung zu tun haben, auch nichts mit der Ernährung oder Vergiftung sondern eben monokausal dieser Schock ist in unserem Leben.

Und hier werden auch die sogenannten Schienen einprogrammiert, alles was chronisch verläuft, läuft dann über Schienen egal wie man das Programm nennt, ob man das jetzt Leberzirrhose nennt oder Epilepsie oder Neurodermitis. Wir müssen immer zum Konfliktschock auch die entsprechenden Schienen finden.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:04:19</b>
Thema	<b>Brocken</b> <b>&gt; Drüsengewebe / Stammhirn</b> <b>• Ohrspeicheldrüse • Schilddrüse • Speiseröhre • Magen • Leber • Bauchspeicheldrüse • Darm • Prostata</b>

Und das was ich in dem Moment assoziiere, bestimmt die Lokalisation des Hamerschen Herdes im Hirn und dadurch die Organerkrankung. Habe ich z.B. einen Verhungerungskonflikt - habe ich den Hamerschen Herd im Stammhirn und ich reagiere mit dem Drüsengewebe - eben mit Leberkrebs.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:04:40</b>
Thema	<b>Integrität</b> <b>&gt; drüsenähnliches Gewebe</b> <b>Kleinhirn - (gelb-orange gestreift)</b> <b>• Bauchfell • Brustfell • Lederhaut</b>

Habe ich eine Verletzung meiner Integrität, Besudelung, Verunstaltung - habe ich den Hamerschen Herd im Kleinhirn und ich reagiere zum Beispiel mit der Lederhaut - drüsenähnlich.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:04:53</b>
Thema	<b>Selbstwerteinbruch</b> <b>&gt; Bindegewebe / Marklager - orange Gruppe</b> <b>• Knochen • Lymphknoten • Knorpel • Sehne • Muskel • Bindegewebe • Fettgewebe</b>

Habe ich einen Selbstwerteinbruch - habe ich den Hamerschen Herd im Marklager und ich reagiere zum Beispiel mit Knochen oder mit Lymphknoten.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:05:01</b>
Thema	<b>Trennungs-, Revierkonflikt</b> <b>&gt; Plattenepithel - Cortex / rote Gruppe</b> <b>• äußere Haut • Milchgänge • Bindehaut • Hornhaut • Linse</b>  <b>• Bronchien • Kehlkopf • Herzkranzgefäße • Lebergallengänge • Magengeschwür • Harnwege</b>

Habe ich einen Trennungs- oder Revierkonflikt - habe ich den Hamerschen Herd in der Gehirnrinde und ich reagiere zum Beispiel mit den Ausführungsgängen der Leber, mit dem Plattenepithel und dieses Assoziieren haben wir mit dem Tier gemeinsam.

Das Tier kann genauso einen Verhungerungskonflikt erleiden mit Leberkrebs wie wir Menschen. Und natürlich auch das Kind, Olivia hatte auch Leberkrebs, das hat nichts mit Bildung zu tun oder mit Psychologie, sondern das sind biologische Konflikte und biologische Konflikte brauchen auch eine biologische Lösung und wir müssen biologisch denken lernen.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:05:46</b>
Thema	<b>Entwicklungsgeschichte &gt; Urmeer (Brocken) / Drüsengewebe - Stammhirn Pilze + Pilzbakterien</b>

Und dieses Assoziieren, dieser Konflikthalt - der Brockenkonflikt, die Verunstaltung, der Selbstwert, Trennung oder Revierkonflikt, das haben wir mit dem Tier gemeinsam einfach aus dem Grund, weil wir alle Geschöpfe dieses Planeten verwandt sind. Das ganze Leben hat begonnen mit einem Einzeller im Urmeer und es haben sich die Arten und Gattungen entwickelt. Und unser Vorfahre war einmal so ein ringförmig wurmähnliches Wesen. Seeanemonen sehen heute noch so aus.

Er lebte im Urmeer, das Hirn war das Stammhirn unserer ältestes Hirnteil, das Gewebe war das Drüsengewebe und das Konfliktpotential war der Brocken. Ich krieg den Brocken nicht zu fassen. Am liebsten würde ich ihn wieder ausspucken. Er liegt mir im Magen, ich kann ihn nicht ausscheiden.

Und wir haben von diesen Vorfahren alles geerbt. Die Natur assoziiert, beim Tier geht's meist um den realen Nahrungsbrocken, bei uns Menschen im übertragenen Sinne um den Brocken, z.B. um die Erbschaft oder um die hübsche Nachbarin die ich vernaschen möchte. Wir sagen es sogar - "vernaschen" - oft muss man auch dem Patienten nur genau zuhören, welche Worte verwendet er und mit diesen Worten - mit seinen Worten gehen Sie in die Diagnosetabelle, dann wissen Sie, worum es bei ihm geht. Das ist diese biologische Sprache die ich meine, wenn ich sage, das liegt mir im Magen - zum Beispiel.

Diese Programme aus der gelben Gruppe - Drüsengewebe, Schilddrüse, Ohrspeicheldrüse, die Leber, die Bauchspeicheldrüse, der Magen, der Darm - die machen jetzt im Konfliktfall - hoch akut, isolativ, am falschen Fuß - in der aktiven Phase Zellvermehrung und dadurch eine Funktionsverstärkung. Mehr Schleim damit der Brocken besser rein- oder rausflutscht oder mehr Verdauungssäfte um diesen festsitzenden Brocken abdauen zu können.

Das heißt, das Symptom hilft mir die Ursache zu lösen und hier haben Sie auch den Paradigmenwechsel den Dr. Hamer einläutet. Mit seiner Entdeckung, mit den 5 Naturgesetzen, mit der Germanischen Heilkunde. Worum muss ich mich kümmern, um das Symptom oder um die Ursache? Natürlich um die Ursache, ich muss den Brockenkonflikt lösen.

Dann stoppt die Zellteilung, stoppt der Leberkrebs, stoppt der Magentumor und ich komme in die vagotone Heilungsphase und jetzt schaltet mein Hirn die zugehörigen Chirurgen an, die Mikroben - die sind auch nicht unsere Feinde sondern unsere Symbionten, unsere Chirurgen und die zerlegen diesen nun nicht mehr benötigten Tumor tuberkulös verkäsend nekrotisierend zerfallend - das geht immer auch einher

mit Nachtschweiß - das verschwitzte Nachthemd. Wir haben hier immer eine tuberkulöse Heilung und am Ende der Heilung ist der Leberkrebs, ist der Leberrundherd, ist der Magentumor, ist der Bauchspeicheldrüsenkrebs weg.

Und ich bin auch schulmedizinisch gesund, der Schulmediziner hat nichts mehr zu diagnostizieren. Das heißt, das Symptom Leberkrebs ist die Therapie der Natur für die Ursache Verhungern, durch Zellvermehrung mehr Enzyme um jedes Nahrungskrümchen was da noch irgendwo vom Darm daherkommt, optimal zu verwerten. Und wenn ich jetzt nur den Leberkrebs rausschneide aber nicht die Ursache löse, dann kommt das Symptom wieder, dann muss man die Therapie verschärfen in der Schulmedizin und der Patient kommt auch in keine Erholungsphase, in keine Heilungsphase und er magert ab und stirbt.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:09:53</b>
Thema	<b>Entwicklungsgeschichte &gt; Land (Integrität) - Kleinhirn / gelb-orange gestreifte Gruppe drüsenähnliches Gewebe • Pilzbakterien</b>

Dann hat das Tierchen das Land erobert, benötigte zusätzliche Organe - die inneren Häute um sich gegen spitze Steine zu schützen, Bauchfell, Brustfell, die Lederhaut. Ein zusätzliches Hirn, das Kleinhirn.

Und hier geht's um die Verletzung meiner Integrität, Attacke, Verunstaltung, Besudelung. Und diese Programme machen ebenfalls in der aktiven Phase Zellvermehrung - ein flachwachsender Tumor, bei der Lederhaut heißt es Melanom in der Schulmedizin.

Aber dieses Melanom, oder beim Bauchfell - Mesotheliom - ist der Sinn, die Therapie der Natur um meine Integrität zu schützen. Und die Mauer nach außen hin wird dicker gebaut.

Wenn ich die Ursache löse, dann stoppt das Melanom und in der Heilungsphase wird es ebenfalls tuberkulös abgebaut - es nässt, es stinkt, es blutet und am Ende der Heilung ist es futsch und ich bin auch schulmedizinisch gesund. Und ich sollte mich weniger fürchten vor Melanom, was ja nur das Symptom ist, sondern ich sollte mich mehr fürchten vor der Ursache, vor der Verunstaltung, vor der Besudelung. Die muss ich rausfinden, wenn ich das löse, verschwindet das Symptom von sich aus.

Das Ganze hat keine Nebenwirkungen, es kostet fast nichts und das ist eine echte Heilung. Während in der Schulmedizin wird es weit im Gesunden rausgeschnitten, er wird bestrahlt, wird mit Chemo vergiftet und das Ganze kann man ja nicht Heilung nennen.

Und hier wurde auch das erste soziale Verhalten einprogrammiert, der Brustkrebs - das Mammakarzinom - der Sorgekonflikt. Und ab jetzt ist die Händigkeit entscheidend, Partner oder Mutter/Kind, wenn mir jetzt der Partner verunglückt oder das Kind verunglückt, startet bei mir das erste Mal ein soziales Programm - durch Zellvermehrung der Milchdrüsen mehr Muttermilch um dem Kind eine höhere Überlebenschance geben zu können, damit es wieder gesund wird. Und wenn es gesund wird, dann lösen wir den Sorgekonflikt, dann stoppt der Knoten, in der Heilung wird der Knoten tuberkulös abgeräumt und am Ende der Heilung ist der Knoten futsch und die Mutter ist gesund.

So wie man in der Schulmedizin mit Ihnen verfährt, das würden Sie bei Ihrem Auto nie zulassen: Sie fahren mit einem Platten in die Werkstatt und der schneidet Ihnen die "Brust ab", bzw. das Rad weg und gibt Ihnen die "Frau mit einer Brust", bzw. mit

3 Rädern gibt er Ihnen das Auto zurück und sagt, das kann nie wieder passieren, das ist jetzt geheilt. Da werden Sie den Mechaniker fragen ob er einen Vogel hat und das sollten Sie auch den Onkologen einmal fragen, weil für sich selbst lehnt er ja diese Therapie ab, bzw. für seine Frau, für seine Tochter, für sein Kind lehnt er sie ab, aber uns möchte er einreden, das ist die einzige Möglichkeit bei Krebs. Verschweigt Ihnen aber die Germanische Heilkunde und das ist ein Verbrechen gegenüber der Menschheit und da spielen aber alle mit, das ganze System in dem wir leben spielt da mit. Egal ob das die Medien sind, die Politik, die Kirche - ist ja der größte Krankenhausträger.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:13:06</b>
Thema	<b>Entwicklungsgeschichte &gt; Bewegungsapparat (Selbstwert) Marklager - orange Gruppe Bindegewebe &gt; Bakterien</b>

Und dann hat das Tierchen einen Bewegungsapparat benötigt, ein Bindegewebe, da haben wir Knochen, Sehnen, Knorpeln, Muskeln, ein zusätzliches Hirn - das Marklager und hier geht's um den Selbstwert. Ein Mensch mit einem gesunden Selbstwert hat einen aufrechten Gang, jemand der im Selbstwert einbricht, hat Probleme mit dem Bewegungsapparat, Skoliose, Bechterew, Arthrose usw.

Achtung jetzt sind wir im Großhirn, die Programme machen jetzt nicht in der aktiven Phase Zellvermehrung sondern Zellschwund - Löcher. Und wenn ich einen Selbstwerteinbruch nicht lösen kann, werden die Löcher größer-größer, bis der Knochen bricht, die Sehne reißt und in der Natur wäre ich dann Beutetier.

Also hier hilft die Natur nicht gleich in der aktiven Phase, hier muss ich erst den Selbstwerteinbruch lösen. In der Heilung - die zugehörigen Chirurgen heißen Bakterien, die füllen die Löcher unter Schwellung wieder auf, am Ende der Heilung geht die Schwellung zurück, der Knochen bleibt stärker, die Sehne bleibt stärker - ein Leben lang.

Hier ist die Therapie der Natur erst am Ende der Heilung - eine bleibende Funktionsverstärkung damit das nicht mehr so leicht passiert. Ähnlich wie beim Knochenbruch, am Ende der Heilung ist die Bruchstelle dichter, dicker als vorher, damit das nicht mehr so leicht passiert.



VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:14:23</b>
Thema	<b>Entwicklungsgeschichte &gt; Soziales Miteinander (Trennung, Revier) + Funktionsausfall Plattenepithel / Viren? &gt; Cortex - rote Gruppe</b>

Und dann hat sich das Tierchen bzw. unser Vorfahre das organisieren müssen - die Gehirnrinde/Cortex steuert das Plattenepithel und die Funktionsausfälle und das ist das komplexeste Hirn, da geht's um das soziale Miteinander, das Kuschneln, die äußere Haut - Neurodermitis, Schuppenflechte usw. und um die Revierbereichskonflikte, mit den Lebergallengängen sind wir da im Revierbereich und eine Trennung ist in der Natur die Katastrophe. Wenn die Gazelle den Anschluss zur Herde verloren hat, in der Natur ist das der sichere Tod für die vereinzelt Gazelle, du siehst sie nie wieder, vergiss sie.

Und wir vergessen die Person oder das Individuum - da geht's immer um etwas Lebendiges, aber es kann auch die Katze sein oder der Hund, hoch akut, isolativ, am falschen Fuß. Und wir haben jetzt in der aktiven Phase ein beeinträchtigt Kurzzeitgedächtnis. Also Alzheimer sind viele oder schwere Trennungskonflikte. Und die Stelle wo die meiste Berührung zu diesem Individuum assoziiert wurde, dort macht die Haut Zellminus. Beim Plattenepithel nennt man das Ulkus oder Mehrzahl Ulcera, die Haut ulceriert, sie wird rau, sie schuppt. Ist weniger der Sinn, kann man sich aber vorstellen wie so eine Klebestelle die aufriss. Sie ist aber auch sensorisch gelähmt, taub, ich spüre da nichts.

Also dort wo ich mit dem Individuum am meisten gekuschelt habe, die Stelle ist sensorisch gelähmt, taub und in Verbindung mit dem beeinträchtigt Kurzzeitgedächtnis hilft mir wieder die aktive Phase den Konflikt zu lösen. Ich vergesse einfach das Individuum. Und sollte das Junge in der Natur dennoch den Weg zur Mutter zurückfinden, nimmt die Mutter ihr Junges nicht mehr an, sie hat es vergessen um den Konflikt lösen zu können und das Leben fortsetzen zu können.

Und in der Heilung wird die äußere Haut unter Schwellung repariert, aber ohne Mikroben, die Viren gibt's nicht. Also immer wenn Sie hören VIRUS, dann wissen Sie, das ist eine Fake-News, Viren hat man noch nie gesehen. Also die Fieberblase, das wäre die Kusstrennung - die Heilung, hat nichts mit Viren zu tun. Und am Ende der Heilung ist das Symptom weg. Und wie gesagt, die Haut ist wieder sauber und ich bin auch schulmedizinisch gesund.

Und das 2. Große Thema - Revier, da geht's um die Verwirklichung zweier wichtiger Punkte, die Rangordnung und die Fortpflanzung. In der Natur, der Wolf als Einzelindividuum ist nicht überlebensfähig, er muss sich im Rudel organisieren, dann können sie erfolgreich jagen und existieren und damit das Rudel funktioniert, bedarf es einer Struktur, eines Kommandos, Alphawolf, Zweitwolf.

Und das realisiert die Natur über Konflikte, der klassische Revierkampf, der Stärkere besiegt den Schwächeren. Der Schwächere hat sein Revier verloren, der hat jetzt den Hamerschen Herd im Revierbereich und hier werden die Schienen einprogrammiert, hier programmiert sich jetzt der Alpha ein, der ihn besiegt hat. Und bei diesen Revierbereichskonflikten haben wir die Fixierung, der ist jetzt schwul fixiert auf den Alpha. Er liebt ihn! Der der ihn niedergebissen hat, den verehrt er und was der sagt, ist das Amen im Gebet. Wenn jetzt der Alpha sagt, "die Hirschkuh holen wir uns", sagt der Zweitwolf, "jawohl Chef"! Und so können sie erfolgreich jagen und existieren und wenn dann das Weibchen ihren Eisprung hat, steht der Alpha zur Verfügung. Der Zweitwolf ist ja schwul fixiert auf den Alpha, bei ihm ist die Libido im Keller, der hat gar keinen Bock und so hat das Weibchen für ihre Kinder immer den Besten, den Alpha.

Und bei diesen Revierbereichs-Sonderprogrammen, da haben wir die Bronchien, den Kehlkopf, die Herzkranzgefäße, Arterien, Venen, da haben wir die Lebergallengänge, den Harnweg. Diese Hohlorgane sind innen mit Plattenepithel austapeziert und das ulceriert weg, so wie die äußere Haut. Dadurch wird aber das Lumen größer - der Querschnitt und ich krieg jetzt mehr Luft in die Lunge, ich krieg jetzt mehr Blut zum Herzmuskel, ich krieg jetzt mehr Urin abgesetzt - ich kann mit mehr Urin das Revier besser markieren. Da hilft die Natur in der aktiven Phase durch Zellminus eine Funktionsverstärkung zu erreichen. Das ist die Therapie der Natur und in der Heilung wird es unter Schwellung repariert, so wie die äußere Haut, dann habe ich die Bronchitis, die Hepatitis und am Ende der Heilung geht die Schwellung zurück und ich bin gesund, auch schulmedizinisch.

Dann gibt's noch eine 3. Gruppe, die macht weder Zellplus noch Zellminus sondern eben Funktionsausfall und da ist der Funktionsausfall der Sinn, z.B. die Lähmung. Wenn der Hase nicht mehr entfliehen kann, dann ist er gelähmt und das ist der Sinn, das ist der Totstellreflex. Wenn dann der Räuber kein Aasfresser ist, lässt er ab und so kann der Hase die Situation überleben, löst den motorischen Konflikt und in der Krise hat er seinen epileptischen Anfall und dann läuft er wieder rum als wäre nichts gewesen.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:20:00</b>
Thema	<b>Entwicklungsgeschichte</b> <b>&gt; Keimblattverwandte Organe haben ...</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Keimblattverwandte Konflikte</b></li><li>• <b>Keimblattverwandtes Verhalten</b></li><li>• <b>Keimblattverwandt Ihren Biologischen Sinn</b></li><li>• <b>Keimblattverwandte Mikroben</b></li><li>• <b>Keimblattverwandte Krisen</b></li><li>• <b>Keimblattverwandt ihre Händigkeit</b></li></ul>

Wenn man das eben aus der Entwicklungsgeschichte raus betrachtet, wird die Sache in sich logisch. Keimblattverwandte Organe haben keimblattverwandt ihre Konflikte, ihre Hirnrelais, ihr Verhalten, ihre Mikroben, ihre Krisen, ihren Sinn.

Ich muss mir nicht alles merken in der Germanischen Heilkunde, es gibt ein paar rote Fäden. Wenn ich zum Beispiel das Gewebe weiß, weiß ich, nach welchem Konflikt ich suchen muss. Ist es ein Brockenkonflikt, ist es ein Selbstwert, ich weiß, wenn es dicker wird, wenn es einen Tumor macht, einen Saumpfad, ob der Konflikt aktiv oder gelöst ist. Ich weiß mit der Händigkeit ob es mit Partner oder Mutter/Kind zu tun hat. Und ich weiß wann die ersten Symptome auftraten, dort in dem Zeitraum muss ich den Konflikt suchen. Erkennen tu ich ihn immer an den 3 Kriterien - hoch akut, isolativ, am falschen Fuß.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:20:51</b>
Thema	<b>1. Biologisches Naturgesetz &gt; Beschreibt die Ursache. / "Gilt als allgemein anerkannt"</b>

Und der große Vorteil bei Naturgesetzen ist auch, da müssen Sie gar nichts glauben, das können Sie erfahren und Sie können sich selber schlauer machen. Dr. Hamer ist es eben gelungen, mit 5 Naturgesetzen die komplette Medizin zu beschreiben und Achtung, das sind Naturgesetze im Lebendigen, nicht in der toten Materie sondern in der lebendigen Materie.

Und das 1. Gesetz beschreibt eben die Ursache für die Krankheiten, die von sich aus entstehen, Krebs, die chronischen Krankheiten, die Allergien und die Psychosen. Und besagt, jedes Sonderprogramm startet mit einem Konfliktschock: hoch akut, isolativ, am falschen Fuß erwischt.

Und mit dem Konfliktschock schaltet unser Körper sofort um auf Dauerstress - Dauersympathicotonie. Ich habe kalte Hände, ich habe keinen Appetit, ich bin hellwach. Ich habe jetzt in der Folge Einschlaf- und Durchschlafstörungen, ich habe in der Folge kaum Appetit und ich magere ab und ich zehre da von meinen Kraftreserven. Auf der Psyche habe ich Zwangsgedanken, sämtliche Gedanken kreisen um das Problem, ich gebe solange keine Ruhe bis mir der Stein von der Seele fällt und dann erst komme ich in die Heilung. Ich träume auch meine Konflikte und das was ich in dem Moment assoziiere, bestimmt die Lokalisation des Hamerschen Herdes im Hirn und dadurch die Organerkrankung.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:22:20</b>
Thema	<b>3. Biologisches Naturgesetz</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Althirngesteuerte SBSe machen Zell+</li><li>• Neuhirngesteuerte SBSe machen Zell- bzw. Funktionsausfall</li></ul> <b>&gt; Gilt beinahe als "allgemein anerkannt".</b>

Habe ich da einen Brockenkonflikt, habe ich den Hamerschen Herd im Stammhirn und der Leberkrebs wird größer-größer.

Habe ich einen Sorgekonflikt, habe ich den Hamerschen Herd im Kleinhirn und das Mamma-Ca wird größer-größer.

Habe ich einen Selbstwerteinbruch, habe ich den Hamerschen Herd im Marklager und die Löcher im Knochen werden größer-größer.

Habe ich einen Trennungs- oder Revierkonflikt, habe ich den Hamerschen Herd in der Gehirnrinde und das Ulkus wird größer-größer oder eben Funktionsausfall. Und zwar solange, bis ich das Problem gelöst habe.

Also der Konfliktverlauf entspricht ident dem Krankheitsverlauf. Das Individuum - wir denken uns nur die 3 Ebenen Psyche-Gehirn-Organ - in Wirklichkeit ist das Individuum untrennbar, wie das Wort es auch beschreibt. Das heißt, wenn Sie jetzt verstehen warum Sie das Symptom haben, chronisch, dann können Sie ursächlich vorgehen indem Sie eben die Ursache lösen. Das heißt natürlich aber auch oft, Sie müssen den Arbeitsplatz wechseln, Sie müssen sich mit der Schwiegermutter versöhnen, aber so dass Ihnen wirklich der Stein von der Seele fällt, weil sonst funktioniert es nicht.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:23:34</b>
Thema	<b>5. Biologisches Naturgesetz &gt; Stellt die Therapie auf den Kopf</b>

Also Germanische praktizieren heißt wie gesagt - die Germanische Medizin ist keine Medizin zum Schlucken, sie ist eine "Köpfchen-Medizin", wir müssen das verstehen lernen und in der Schulmedizin werden Sie behandelt und in der Germanischen Heilkunde müssen Sie handeln.

Niemand war bei Ihrem Konflikt dabei, niemand kann das Problem mit Ihrem fremdgehenden Partner lösen, das müssen Sie selber lösen. Man kann Ihnen einen weisen Ratschlag geben, das ist die Königskunst - "mach es doch so"! Der Feind des Guten ist das Bessere, such dir einen Besseren. Aber umsetzen müssen Sie es selber, das kann Ihnen niemand abnehmen, Ihnen Ihr Leben leben, das müssen Sie schon selber. Und niemand kann Sie heile machen. Es gibt kein Mittel gegen Brustkrebs, es gibt kein Mittel gegen Hepatitis oder Leberkrebs, es gibt kein Mittel dagegen. Es gibt nur symptomatische Mittel aber keine ursächlichen Mittel. Die Ursache müssen Sie ausräumen. In den seltensten Fällen bräuchten wir Notfallmedizin.

Und der Sinn - die Natur - das Gut/Böse ist ja - das gibt's gar nicht in der Natur. Ist Tag gutartig, Nacht bösartig? Ist Sturm böse und Windstille gutartig? In der Natur ist alles sinnvoll geordnet, wir Menschen sind Teil der Natur, passiert da irgendwas in meinem Körper, so ist das nicht gut oder böse sondern wie alles in der Natur sinnvoll eingerichtet, wir haben es halt nur noch nicht verstanden. Aber jetzt verstehen wir, dass eben das Symptom - meist in der aktiven Phase mir hilft, die Ursache zu lösen. Wie gesagt, diese biologische Sprache müssen wir verstehen lernen. Für die Natur ist das einerlei, ob da jetzt der Knochen quer liegt im Magen oder ob mir da der Ärger mit der Schwiegermutter im Magen liegt, in beiden Fällen kommt der blumenkohlartige Magentumor und der hilft mir den Brocken abzdauen.

Das müssen wir halt verstehen lernen, dieses Assoziieren, diese biologische Sprache der Natur, dann wird das Ganze schlüssig und jetzt weiß ich auch, ich muss das Problem mit der Schwiegermutter lösen, dann verschwindet der Magentumor. Und gerade bei der Luxusgruppe - Bindegewebe - da liegt der Sinn erst am Ende der Heilung, aber dafür gleich ein Leben lang. Sonst ist der Sinn immer nur die aktive Phase und ansonsten bei den Luxusprogrammen das ganze Leben - am Ende der Heilung - das ganze restliche Leben.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:26:00</b>
Thema	<b>2. Biologisches Naturgesetz</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beschreibt die Lösung &gt; "Gilt als "allgemein anerkannt".</li> </ul> »————« <b>2. Biologisches Naturgesetz</b> > Krisen: Sterben tut man hier!!!

Und erst mit der Konfliktlösung stoppt die Zellteilung, stoppt der Zellschwund, kehrt die Funktion wieder. Also das 1. Gesetz beschreibt die Ursache, das 2. die Lösung, das sind die wichtigsten Naturgesetze und die sind bekannt seit Mitte der 80-er Jahre.

Wie viele Angehörige sind bei Ihnen gestorben in Ihrer Familie, Freundeskreis, mit Krebs in der Schulmedizin? Wir haben alle, alle, mehrere Opfer zu beklagen. Das Wissen ist vorhanden seit Mitte der 80-er Jahre und alle Medien verschweigen es Ihnen. Die Politik verschweigt es Ihnen, die Kirche verschweigt es Ihnen, alle. Und wir sind fremdbestimmt. Das sind nicht unsere Ärzte, das ist das Problem, das sind auch nicht unsere Medien. Es sind auch nicht unsere Politiker, ja das sind alles ... die tragen auf zwei Schultern.

Und erst mit der Konfliktlösung komme ich in die Erholungsphase und jetzt wird gefuttert und geschlafen und das Energiedefizit der aktiven Phase hole ich jetzt wieder auf. Und solange ich konfliktaktiv war, so lange werde ich in der Heilung sein. In der Mitte kommen die Krisen und die Krisen sind an und für sich nicht so auffällig, bzw. die auffälligen Krisen sind die von der Hirnrinde - da haben wir den Herzinfarkt, da haben wir die Epilepsie, die Absence, die Migräne. Ansonsten ist man einfach nur kalt in der Krise.

Und die Krise selber - erleben sie alle. Die Frage ist - der kritische Punkt liegt nach der Krise. War die entsprechend stark genug um das Ruder in Richtung Gesundheit zu steuern oder nicht? Sterben tut man nach der Krise am tiefsten Punkt der Vagotonie ... (einzeichnend auf Folie), da fällt man in den Tod. Die Krise hat eben die Aufgabe, das Ruder Richtung Gesundheit zu steuern und sie verläuft immer sympathicoton mit Engstellung der Gefäße, kalter Schweiß und abhängig von der Konfliktmasse kann das ein Sekundenpick sein, das kann aber auch mehrere Tage dauern. Und wenn ich den kritischen Punkt schaffe, dann geht's mit Riesenschritten Richtung Gesundheit.

Also hier geht's mir schlimmer und schlimmer ... (einzeichnend auf Folie)..., alles wird unter Schwellung abgebaut, aufgefüllt, im Hirn kommt das Ödem, in der aktiven Phase war der Hamersche Herd schießscheibenförmig, jetzt wird Ödem eingelagert und die Schwellung wird größer, der Hirndruck wird mehr, also da geht's mir schlimmer-schlimmer, mit der Krise geht's dann besser-besser und dann bin ich gesund.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:28:34</b>
Thema	<b>4. Biologisches Naturgesetz</b> <b>• Althirngesteuerte Tumore werden tuberkulös abgeräumt</b> <b>• Neuhirngesteuerte Nekrosen, Ulcera werden aufgefüllt</b> <b>&gt; Viren ? &gt; Bakterien &gt; Pilzbakterien &gt; Pilze + Bakterien</b>

Und die Mikroben sind wie gesagt nicht unsere Feinde, sondern die Chirurgen und die arbeiten halt nur dann wenn ich vagoton und müde und schlapp bin auf einen Befehl hin und sonst nicht. So wie Pasteur am Sterbebett sagte, die Mikrobe ist nichts, das Milieu ist alles. Und wer hat denn das Milieu geändert? Eine Stunde vorher haben Sie noch eiskalte Hände gehabt, eine Stunde später haben Sie kochend heiße Hände. Und wer hat jetzt das Milieu geändert? Sie selbst!

Also Sie selbst haben durch die Konfliktlösung die Mikroben angeschaltet und Sie schalten die Mikrobe auch wieder ab am Ende der Heilung. Und die Mikroben räumen die Althirn-Tumore tuberkulös ab - also der Darmkrebs oder der Brustkrebs und die Bakterien füllen die Löcher vom Bindegewebe wieder auf und das Plattenepithel wird auch unter Schwellung repariert aber ohne Mikroben - die Viren gibt's nicht!

Und nach diesem Prinzip verläuft der Darmkrebs, verläuft der Brustkrebs, der Knochenkrebs, der Herzinfarkt, die Gelbsucht.



VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:29:38</b>
Thema	<b>Schienen</b> <b>&gt;Alles was chronisch verläuft, läuft über SCHIENEN (Allergie)</b> <b>• Hauptschiene • Geruch • Geschmack • Situation • Person • Geräusch • ...</b>

Und alles was chronisch verläuft, verläuft über Schienen. Also wenn ich da einen Ärgerkonflikt habe, mit dem Nachbarn, der Ärger - der Inhalt bestimmt die Lokalisation des Hamerschen Herdes im Stammhirn und dieses Hirnrelais steuert die gelbe Gruppe - den Darm und der Darm macht jetzt Zellplus - der Darmkrebs, um den Brocken, um den Ärger abzudauen.

Und im Schockmoment macht unser Hirn wie ein Fotoapparat "knips" und alles was da irgendwie relevant ist, wird abgespeichert. Da speichert sich jetzt der Nachbar als Schiene ab und ab jetzt reagiere ich allergisch auf Nachbarn mit z.B. Darmkrebs. Also die Schiene ist nichts anderes als so ein Frühwarnsystem, "pass auf, damals war es komplett gleich", ja wenn ich den Nachbarn sehe oder höre oder von ihm träume, habe ich ein volles Rezidiv auf allen 3 Ebenen. Auf der Psyche habe ich wieder Zwangsgedanken, auf der Gehirnebene habe ich den Hamerschen Herd wieder, auf der Organebene gibt's wieder Zellplus/Zellminus oder Funktionsausfall, solange bis der Nachbar wieder aus dem Kopf ist.

Dann komme ich in die Heilung und dann wird das wieder tuberkulös abgebaut, unter Schwellung aufgefüllt, ich habe wieder meine Krisen, bis die komplette Konfliktmasse abgebaut ist, dann bin ich wieder gesund. Solange bis ich halt wieder auf die Schiene komme.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:31:06</b>
Thema	<b>Konfliktverläufe</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einzyklischer Konfliktverlauf</li> <li>• Polyzyklischer Konfliktverlauf</li> <li>• Hängende Heilung</li> <li>• Hängend aktiv</li> </ul>

Und über die Schienen kann man eben in die verschiedenen Konfliktverläufe geraten. Ich kann das einmalig haben, ich kann das gelegentlich haben, ich kann einen Patienten vor mir haben, der hat nur die Heilungsphasensymptome und ich kann einen Patienten vor mir haben, der hat nur die aktiven Symptome von diesem Sonderprogramm.

Und einzyklisch - ein Konflikt ist dann gelöst, wenn es nicht mehr passieren kann, also wenn der Blitz den Nachbarn erschlägt, dann ist der Konflikt gegessen, dann werde ich gesund und ich habe keine Rezidive, den Nachbarn gibt's nicht mehr. Die Sache ist erledigt. Oder wenn ich drüber lachen kann, oder wenn wir uns versöhnen, ja wenn wir gute Freunde werden, wenn wir über den Ärger lachen können, dann bin ich auch gesund. Es gibt oft für einen Konflikt mehrere Lösungsmöglichkeiten.

Und polyzyklisch - wenn ich den Nachbarn einmal im Monat für eine Stunde sehe, dann habe ich Verstopfung mit dem Darm und in der Heilung habe ich Durchfall eine Stunde und 30 Tage im Monat sehe ich ihn nicht, bin ich gesund. Dann sehe ich ihn wieder nächsten Monat für eine Stunde - ob mir das überhaupt auffällt ist die Frage.

Oder sehe ich ihn am Morgen, mittags und abends, dann komme ich in eine hängende Heilung, dann habe ich nur Durchfall, das wäre zum Beispiel Morbus Crohn oder Colitis.

Oder zieht er bei mir ein als Asylant und jetzt wohnt er bei mir im Wohnzimmer, dann habe ich Darmkrebs. Ich habe permanente Verstopfung, das ist auch Blähung beim Darm - also es ist immer nur der Konflikt mit dem Nachbarn.

Aber abgesehen davon, wie oft komme ich auf die Schiene, gibt's überhaupt eine Schiene oder nicht, haben wir die verschiedensten Krankheitsbilder oder Namen, Morbus Crohn, Colitis, Durchfall, Verstopfung, Kolik, Divertikel - es ist immer nur der Darm, es ist immer nur der Ärger und es hängt halt davon ab, wie oft komme ich auf die Schiene.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:33:18</b>
Thema	<b>Händigkeit</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Linkshänder: Mutter/Kind-Seite = rechts / Partner-Seite = links</b></li> <li>• <b>Rechtshänder: Partner-Seite = rechts / Mutter/Kind-Seite = links</b></li> </ul>

So, dann noch schnell die Händigkeit, ab dem Kleinhirn ist die Händigkeit entscheidend. Also Brustkrebs rechts/links oder Knochenschmerzen rechts/links oder Ekzem rechts/links oder Lähmung rechts/links - rote Gruppe. Und der biologische Rechtshänder klatscht mit der Rechten in die Linke. Beim Rechtshänder ist die linke Körperseite die Mutter/Kind-Seite. Hier erleidet er Konflikte wegen oder um die leibliche Mutter, Person älterer Generation oder wegen oder um das leibliche Kind, Person jüngerer Generation.

Beim Rechtshänder ist rechts die Partnerseite, hier erleidet er Konflikte wegen oder um seinen Partner. Wobei Partner sind dann alle anderen Personen mit denen ich zu tun habe. Meist aus der gleichen Generation, der Lebenspartner, die Geschwister, Freunde, Arbeitskollegen, der Gegner, der Rivale ist Partner. Aber auch der Vater, Schwiegereltern, Opa, Oma sind Partner.

Und beim Linkshänder ist das umgekehrt. Beim Linkshänder ist links die Partner- und rechts die Mutter/Kind-Seite.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:34:24</b>
Thema	<b>Leber</b> »————« <b>Leberparenchym</b> »————« <b>Links raus - rechts rein</b>

So, beginnen wir mit dem Leberparenchym, das ist das Gelbe. Wenn Sie die Leber geröstet kennen, was schmeckt das ist das Gelbe und die Kringerl da, das ist das Rote ...(auf Bild andeutend)..., das schmeckt nicht so, ist irgendwie unappetitlich.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:34:48</b>
Thema	<b>DHS</b> <b>&gt; Verhungerungs-Konflikt. Auch z.B. durch Darmkrebs.</b>

Bei der Leber haben wir als Ursache den Verhungerungskonflikt. Also ich muss verhungern im realen Sinne verhungern. Und: hoch akut, isolativ, am falschen Fuß. Aber es gibt hunderterlei von Verhungerung. Ich kann zum Beispiel einen Verhungerungskonflikt erleiden, weil ich bankrottgegangen bin, die Konten sind gepfändet, überall klebt der Kuckuck, ich weiß nicht mehr wie ich mich ernähren soll. Ich kann aber auch einen Verhungerungskonflikt erleiden, weil ich Darmkrebs habe und jetzt habe ich Sorge, ich krieg keine Speise mehr durch.

Und ich kann sogar einen Verhungerungskonflikt erleiden um jemanden anderen. Wenn zum Beispiel meine Tochter einen Versager geheiratet hat und ich die Sorge habe, der Versager kann doch meine Tochter nicht ernähren. Dann habe ich einen einzelnen Leberrundherd. Verhungerung um sich selbst macht viele Leberrundherde, Verhungerung um jemanden anderen - einen einzelnen. Also wir können am Organ-Ct, am Röntgenbild erkennen, ob der Leberkrebs hat. Hat er einen einzelnen, hat er einen Verhungerungskonflikt um jemanden anderen, hat er mehrere oder viele, hat er einen Verhungerungskonflikt um sich selbst.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:36:11</b>
Thema	<p><b>Ausdrucksweise</b>  <b>&gt; Oh Gott! Ich verhungere! Wovon soll ich leben?</b>  <b>»————«</b></p> <p><b>Aktive Phase</b>  <b>&gt; Blumenkohlartig wachsendes Adeno-Ca der sekretorischen Qualität oder überwiegend kugelig wachsendes Adeno-Ca der resorptiven Qualität. Typisch runde, im CT dunkel erscheinende sog. solitäre Rundherde.</b>  <b>»————«</b></p> <p><b>Biologischer Sinn</b>  <b>&gt; Überwiegend resorptiver Typ, um Nahrung besser resorbieren zu können, aber möglicherweise auch sekretorische Anteile, um mit vermehrter Gallenausscheidung die Nahrung besser verdauen zu können.</b></p>

Und in der aktiven Phase macht jetzt die Leber Zellplus und durch Zellvermehrung eine Funktionsverstärkung. Mehr Enzyme um quasi ein jedes Nahrungskrümelchen was da noch vom Darm daherkommt - ich bin ja noch am Verhungern - optimal zu verwerten.

Wir haben in der gelben Gruppe zwei Prinzipien. Wir haben den blumenkohlartigen Tumor und den flachwachsenden. Blumenkohlartig - da geht's immer darum, mehr Verdauungssäfte zu bilden um den festsitzenden Brocken abzdauen. Oder mehr Schleim, damit der Brocken besser rein- oder rausflutscht. Und flachwachsend - als Vergrößerung der Oberfläche um besser aufnehmen zu können.

Also dieses Prinzip begegnet uns zum Beispiel auch beim Darm - der blumenkohlartige Darmkrebs, der flachwachsende Darmkrebs. Oder beim Magen gibt's das auch, das begegnet uns immer wieder.

Und hier schreibt Dr. Hamer, ein blumenkohlartig wachsendes Adeno-Ca, Adeno-Ca sind alle Karzinome aus der gelben und gelb-orange gestreiften Gruppe der sekretorischen Qualität oder überwiegend kugelig flachwachsende Adeno-Karzinome der resorptiven Qualität, also da haben wir auch beides.

Resorptiv um Nahrung besser resorbieren zu können aber auch sekretorisch um mit vermehrt Gallenausscheidung die Nahrung besser verdauen zu können. Das ist der Sinn. Also das Symptom hilft mir, den Verhungernskonflikt zu lösen.

Und Achtung, so ein Schock - das geht voll am Verstand vorbei, also Sie kriegen die Mitteilung, der Großkunde springt ab. Und bevor sie da zum Denken kommen, haben Sie schon assoziiert und ist das Sonderprogramm schon festgelegt und jetzt programmieren sich bei Ihnen schon die Schienen ein.

Und künftig reicht es, wenn irgendein Kleinkunde abspringt und Sie haben schon wieder ein Rezidiv. Sie reagieren jetzt allergisch gegen dieses Thema. Und die Königskunst ist wie gesagt der weise Ratschlag. Wie komme ich jetzt aus so einem chronischen Verlauf raus? Das ist die Königskunst in der Germanischen. Das setzt

aber natürlich voraus, ich muss mich in den Patienten reinversetzen können, ich muss genau seinen Konflikt erkennen - war das jetzt der Leberkrebs weil er bankrottgegangen ist oder war das der Leberkrebs weil er Darmkrebs hat oder war das jetzt die Ursache dass der Schwiegersohn quasi ein Versager ist.

Also ich muss den Konflikt dingfest machen und ich muss für den Patient - als Therapeut - einen weisen Ratschlag parat haben. Wenn ich das nicht kann, dann bin ich fehl am Platz. Und ich muss das Organ-Ct richtig lesen, ich muss das Schädel-Ct richtig lesen können, also der Therapeut in der Germanischen Heilkunde der muss viel mehr können als der Facharzt.

Der muss überall Bescheid wissen, der muss bei der Leber Bescheid wissen, der muss bei der Gebärmutter Bescheid wissen, beim Auge Bescheid wissen, bei Hirn Bescheid wissen, also der gehört auch an der Universität ausgebildet und am Patienten. Einen Therapeuten kann man nicht in Trockenseminaren ausbilden. Und das gibt's nirgends! Wo gibt's denn einen ausgebildeten Hamer-Therapeuten? Es gibt immer mehr die sich Hamer-Therapeut schimpfen, das gibt's schon, aber das ist einfach lächerlich, das ist eine Lachnummer.

VideoDatei	<a href="#">Sonder 021 Leber.mp4</a>
Minute	Min. 00:40:05
Thema	<b>Heilungsphase</b> <b>&gt; Die Heilung kann auf zwei Arten bewerkstelligt werden:</b> <b>Einkapselung (unbiologisch!) – für das verlorene Leberparenchym kann die Leber neues Gewebe anbauen.</b> <b>Tuberkulös-verkäsend nekrotisierender Abbau (biologische Heilung) durch Leber-Tbc.</b>

Und mit der Konfliktlösung stoppt die Zellteilung und dann haben wir wie gesagt die Chirurgen am Arbeiten, in dem Fall die Pilze/Pilzbakterien. Die zerlegen diesen nun nicht mehr benötigten Tumor tuberkulös verkäsend nekrotisierend. Und das beginnt immer von innen, der Leberherd wird von innen her - oder auch der Darmkrebs oder Brustkrebs immer von innen her tuberkulös abgebaut und irgendwann einmal bleibt nur mehr ein vernarbter Hohlraum über und das kollabiert dann.

Bei der Brust patscht das dann zusammen, bei der Lunge bleiben die Kavernen offen weil die die Lunge aufblähen, bei der Leber patscht es auch zusammen. Also diese Kaverne, dieser vernarbte Hohlraum - da ist auch Kalk enthalten und Kalk bleibt. Und dann sieht man ewig und 3 Tage in der Lunge den abgeräumten Lungenkrebs, den Kalkherd in der Brust, den Kalkherd in der Leber, Kalkherde und das bleibt so, stört aber auch nicht, stört überhaupt nicht.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:41:23</b>
Thema	<b>Hepatomegalie &gt; Leberschwellung</b>

Und wenn ich da Wasser einlagere, wird jede Heilungsphase schlimmer. Die Schwellungen werden größer, die Schmerzen werden mehr und es dauert länger. Wenn ich da noch zusätzlich zu so einer Heilungsphase einen Existenzkonflikt am Laufen habe - einen Flüchtlingskonflikt am Laufen habe und ich trinke mehr als ich ausspinkle, dann lagert der Körper Wasser ein und zwar in diese Heilungsphase rein und dann wird alles schlimmer und dann sprechen wir vom Syndrom.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:42:00</b>
Thema	<b>Zysten</b> <b>&gt; Aufgepumpte Kavernen</b> <b>»————«</b> <b>Krise</b> <b>&gt; Zentralisation</b> <b>»————«</b> <b>Restzustand</b> <b>&gt; Am Ende der Heilungsphase baut die Leber fehlendes Gewebe wieder an.</b> <b>Verhungerungs-Konflikte waren früher „normal“!</b> <b>»————«</b> <b>Prometheus</b>

Dann Leberzysten, das ist eben diese Kaverne die mit Wasser aufgepumpt wird. Das finden wir auch in der Brust, die Zyste in der Brust - das ist abgeräumtes Mamma-Ca mit Syndrom, mit Wassereinlagerung, da pumpt es das Ganze auf, aber das ist dann nur Wasser drin, das ist auch in der Schulmedizin gutartig.

Dann die Krise - ist eine Stammhirnkrise, wie alle Programme aus der gelben Gruppe - ist unauffällig, man ist kalt, mehr ist das nicht. Es kann natürlich noch durch die Kavernen oder durch den Tumor, da kann es noch auf die Lebergallengänge drücken, dass das nicht abfließt, dann können noch zusätzliche Symptome oder Komplikationen auftreten. Aber an und für sich ist die Krise - man ist einfach nur kalt, mehr ist das nicht.

Und am Ende der Heilung ist wie gesagt dieser vernarbte Hohlraum und es fehlt Lebergewebe, es fehlt Lungengewebe, es fehlt Brustgewebe. Also wir müssen immer Haare lassen, Federn lassen, also es geht schon auf die Substanz so ein Sonderprogramm und es zehrt an unseren Kräften.

Je weniger Konflikte ich habe, umso älter werde ich. Und auch wenn ich einen Konflikt löse, wegen dem bin ich nicht klüger. Also je weniger Konflikte ich habe, umso reifer wird der Mensch, also besser ist es, nicht die Sonderprogramme am Laufen zu haben. Aber ich habe eine Notsituation und jetzt startet das Sonderprogramm und das hilft mir die Not zu lösen.

Aber wir müssen halt bei allen Programmen Federn lassen und das Interessante bei der Leber, hier wird fehlendes Gewebe wieder angebaut. Nicht bei der Lunge, nicht bei der Brust - aber bei der Leber. Und Dr. Hamer meint deshalb, weil ein Verhungerungskonflikt in der Natur Gang und Gäbe sind.

Und dass die Leber wieder nachwachsen kann, das wussten sogar die alten Griechen, der Prometheus war ein Menschenfreund, brachte den Menschen das Feuer und als Strafe haben die Götter ihn in die schlimmste Einöde des Kaukasus geschleppt und ihn mit unlösbaren Ketten des Hephaistos an den Felsen geschmiedet und ohne Speis und Trank und ohne Schlaf musste er dort ausharren. Jeden Tag kam ein Adler und fraß von seiner Leber, die sich erneuerte, da er ein



Unsterblicher war. Also - auch bei Ihnen erneuert sich die Leber, das ist nicht nur den Göttern vorbehalten sondern auch uns Sterblichen.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:45:03</b>
Thema	<b>Kalkeinlagerung</b> <b>&gt; Am Ende der Heilungsphase baut die Leber fehlendes Gewebe wieder an.</b> <b>Verhungerungs-Konflikte waren früher „normal“!</b>

Und der Restzustand ist dann eben Kalk und da sieht man am Röntgenbild von der Leber diesen Kalkherd ... (auf Folie andeutend)... und da weiß man, das ist eine erledigte Sache. Irgendwann war das mal aktuell und er hat in der Heilung die Lebertuberkulose und das Ganze ist abgeschlossen und erledigt und er ist wieder komplett gesund. Und der Kalk stört nicht, aber in der Schulmedizin - "huch, da ist Kalk, da müssen wir was tun" und so.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:45:36</b>
Thema	<b>Typhus</b> <b>&gt; Typhus = Leber-Tbc</b>

Und der Typhus ist nichts anderes als die Lebertuberkulose, also die hängende Heilung - der hat einen Verhungerungskonflikt immer wieder rezidivierend, es beginnt immer wieder von vorne, er kommt wieder in die Heilung, wird wieder abgebaut, ist wieder aktiv, gibt's wieder ein Zellplus, rein-raus, rein-raus und dann hat man Typhus.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:45:57</b>
Thema	<b>Messie-Syndrom</b> <b>&gt; Zwanghaftes Horten – der Betroffene hatte einmal einen Verhungerungs-Konflikt und nun „baut er vor“.</b>

Dann der Messie, der hatte einmal einen Verhungerungskonflikt und um vorzubeugen, sammelt der. Also der Messie der hatte einmal quasi so ein Sonderprogramm am Laufen.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:46:11</b>
Thema	<b>Fettleber</b> <b>&gt; Einzelner großer Leberrundherd in Heilung – zwischen CL und Beginn der tuberkulösen Heilungsphase.</b>

Die Fettleber - das ist der Leberkrebs am Beginn der Heilungsphase. Also zwischen Konfliktlösung und Beginn der tuberkulösen Heilungsphase, sagt Dr. Hamer, das ist die Fettleber. Wenn die Fettleber nicht verschwindet ist das quasi wieder die hängende Heilung - also der hat einen Verhungerungskonflikt erlitten über eine Schiene, rezidivierend. Und wir müssen halt jetzt bei dem Patienten seinen Verhungerungskonflikt finden und seine Schienen finden und ihm das soweit erklären, dass er das Leben ändert, sonst wird er nicht gesund.

Und jetzt müssen Sie einmal den Patienten soweit bekommen, dass er das versteht und daraus auch die Konsequenzen zieht, sonst macht er es nicht.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:47:04</b>
Thema	<b>Hepatomegalie</b> <b>&gt; Olivia 6 Jahre / Riesige Leberschwellung</b> <b>• Mama war wieder zu Hause – gelöste Verhungerung.</b> <b>Flucht vor der Interpol – aktiver Flüchtlings-Konflikt</b>

Bei der Olivia der Verhungerungskonflikt war: die Mutter ist wieder berufstätig geworden, wir sind übersiedelt zu der Oma und die Oma war für das Kind unbekannt und das Essen der Oma hat die Olivia verweigert. Und das war ihr Verhungerungskonflikt! War die Mutter zu Hause, hat die Olivia gegessen, war die Mama weg, hat Olivia das Essen verweigert.

Und das hat eben Dr. Hamer rausgefunden und hat uns geraten, die Mutter soll beim Kind bleiben und wir waren auch sofort dazu bereit und das war auch die Lösung. Die Olivia kam sofort in die Heilung, wir mussten ihr 2 x des nachts den Pyjama wechseln, der war pitschnass - tuberkulöse Heilung - Nachtschweiß.

Was Dr. Hamer aber nicht hat vorhersehen können, war unsere Flucht, hinter uns die Interpol - mit 3 Kleinkindern werden wir von der Interpol gejagt durch halb Europa und da hat Olivia eben diesen Flüchtlingskonflikt noch hinzubekommen und hat eine riesige Leberschwellung bekommen. Und diese Leberschwellung wird bis heute verkauft als Wilmstumor - als Nierenzyste.

Sie hatte auch einen Wilmstumor, aber der war nach menschlichem Ermessen nicht größer als faustgroß und ist eigentlich auch harmlos. Das einzig Gefährliche daran ist die schulmedizinische Therapie. Aber der Wilmstumor - die Nierenzyste, die ist harmlos. Und wenn sie mechanisch stört, wird halt das Stielchen durchtrennt und der Tumor rausgenommen.

Aber ihr riesiger Bauch war eine riesige Leberschwellung, war kein Wilmstumor, keine Nierenzyste. Aber so wird halt gelogen in brüderlicher Eintracht der Schulmediziner mit den Medienfritzen, ja in der Gesellschaft leben wir. Überlegen Sie sich einmal, die Pharma, was die für Einbußen hinnehmen müsste, wäre das Ganze legal. Die Petrovic - die Grünen Clubchefin sagte, 5% der Kosten würden nur anfallen und das ist natürlich ... die Politiker sind oft direkt aus der Pharma und wer hat denn da Interesse dran? Der Patient vielleicht, aber der hat nichts zum Sagen.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:49:24</b>
Thema	<b>Leberkrebs bei Kind</b> <b>&gt; Mädchen 5 Jahre / „Oh Gott! Wir verhungern“!</b> <b>• Die Eltern hatten ein Lebensmittelgeschäft. Als ein Supermarkt daneben aufmachte und die Umsätze entsprechend zurückgingen, jammerte der Vater: „Oh Gott, wir werden verhungern“!</b>

Dieses Kind hatte einen Verhungernskonflikt erlitten deshalb, weil der Vater der hatte so einen kleinen Kaufmannsladen und die Straße vis-a-vis hat ein Supermarkt eröffnet und der Vater immer am Mittagstisch - "wir müssen verhungern, wir müssen verhungern, wir müssen verhungern"! Und das Kind hat das wortwörtlich genommen und hat eben mit Leberkrebs reagiert und in der Schulmedizin hat man das Kind einfach entsorgt.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:49:54</b>
Thema	<b>Spontanheilung</b> <b>&gt; Mann 19 Jahre / Verhungern wegen Baby</b> <b>• Erzählt von Dr. Hamer</b>

Ein Fall aus der Literatur, ein Patient, 19-jährig, hatte mit seiner Freundin ein Kind gezeugt. Er war noch in der Ausbildung, sie hatten noch nichts und er dachte in Panik, "oh Gott, jetzt verhungern wir, das schaffen wir nicht". Als Folge dieses Verhungernskonfliktes zeigte sich der erste Ansatz eines Leberkarzinoms. Normalerweise gibt es im Leben nicht nur ein "entweder - oder", sondern Akzentuierungen des Konflikts, wonach sich immer wieder etwas löst. Oma vererbt vielleicht etwas und dann schaffen wir es doch und das Krebsgeschehen stoppt. Vererbt Oma dann doch nichts, geht es wieder weiter, etc.

Zur Lösung des Konflikts - und jetzt kommt der weise Ratschlag, haben wir in diesem Fall beide Familien zusammengetrommelt. Sie haben dann dazu beigesteuert, dass die jungen Leute leben konnten. Daraufhin hat der junge Mann seinen Konflikt buchstäblich rausgeschwitzt. Die Tumorzellen wurden verkäst und die Leber war daraufhin frei. So läuft das normalerweise in der Natur, man braucht gar nichts zu machen. Man muss nur wissen was abläuft und ablaufen kann, das ist alles. Also die Symptome - ich muss die Ruhe bewahren und wenn ich jetzt weiß, wie lange ich konfliktaktiv war, dann kann ich auch die Heilungsphase abschätzen, ich kann eine Strichliste anfertigen - wieder eine Woche, jetzt habe ich nur noch zwei Wochen, wieder eine Woche geschafft!

Aber was Dr. Hamer hier nicht so betont, was ganz Wichtiges, ich muss einmal genau wissen, wo ich den Hebel ansetzen muss therapeutisch, also nicht beim Symptom sondern bei der Ursache, den Verhungernskonflikt muss ich lösen. In dem Fall haben sie die Familien zusammengetrommelt, die quasi jeden Monat einen Obolus abdrückten und das war für den jungen Mann die Lösung.

Was ist aber wenn das Umfeld nicht mitspielen möchte, wenn die sagen, "das geht mich nichts an", dann löst der junge Mann gar nichts. Also Sie sehen, wie das Ganze verflochten und vernetzt ist und von vielen vielen Faktoren abhängt. Wie gesagt, es passiert da oben auf der Psyche und das Organsymptom verläuft synchron und wenn bei ihm in der Psyche der Verhungernskonflikt nicht gelöst wird, bleibt der Leberkrebs. So einfach ist es, aber auch so klar ist es.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:52:42</b>
Thema	<b>Leberkrebs rezidivierend</b> <b>&gt; Bub 4 Jahre / „Der Hund verhungert“!</b> <b>• Schiene – kranker Hund</b>

Dann auch ein Wahnsinnsfall, ein 4-jähriger Bub magert ab mit ... und die Eltern sind Studienkreisleiter. Der Konflikt war: die haben einen Schäferhund und da ist der "Kommissar Rex" ein rüddiger Dackel dagegen. Ein Prachtier, und man vergiftet den Hund. Der Hund stirbt 14 Tage, der hat nicht mehr gefressen und magerte ab und der Vater immer, "der verhungert, der verhungert, der verhungert". Der Bub nimmt das eben wortwörtlich und reagiert mit einem einzelnen Leberrundherd um den Hund. Und die aktive Phase muss nicht immer gleich auffallen. Dann wird der Hund auch noch im Garten begraben und der Bub sagt am Grab des Hundes, "Papa, der Hund soll wieder kommen".

Und da merken die Eltern, uups, bei dem Jungen ist eventuell was passiert und besorgen einen jungen neuen Hund und das war die Lösung. Der Bub kam in die Heilung und wurde krank. Und die Mutter, ein bisschen überfordert mit dem jungen Hund und mit dem kranken Kind, gibt den jungen Hund wieder her. Das war wieder ein Rezidiv für den Buben und er wurde quasi wieder gesund weil er wieder konfliktaktiv war. Dann besorgen sie wieder einen zweiten neuen Hund und der Bub kam wieder in die Heilung. Der Bub hat 4 kg abgenommen und verdrehte die Augen schon wegen dem Ödem im Stammhirn und dann traten die Familien der Eltern zusammen, weil die wussten, dass die Eltern von dem Buben Hamer praktizieren und quasi als Familienkriegsrat.

Da sagt der Vater, "jetzt reicht", jetzt hat er Dr. Hamer angerufen und hat ihm die Symptome vom Kind geschildert - er wusste gar nicht, was das Kind eigentlich hat. Und Dr. Hamer fand den Konflikt raus mit dem Hund und sagt der Mutter, "gib deinem Sohn noch zwei, drei Tage, ich verspreche dir, der frisst dir schlussendlich die Haare vom Kopf. Und genauso war es, zwei, drei Tage später hat der Bub die Kurve gekriegt und hat gefuttert wie der Scheunendrescher und hat sein Gewicht wieder zugelegt.

Wären da die Eltern mit dem Kind in die Schulmedizin, wäre das eine Katastrophe hoch drei. Und der Vater hat zu mir gesagt - er ist da bereits viele Jahre Studienkreisleiter gewesen, sagt er, "Helmut, Dr. Hamer erklärt mir aus einer Entfernung von 2.000 km, was ich eh mit meinen eigenen Augen sehe", und dann war bei dem Buben die Schiene der kranke Hund.

Dann hat der neue Hund eine Socke gefressen und hat gekotzt - und der Bub wieder ein volles Rezidiv und die Mutter wieder hysterisch. Dr. Hamer hat dann gesagt, wenn er bei diesen Eltern anruft, die erste Frage ist, "wie geht's dem Hund"? Wenn der Hund krank ist, dann wusste er, der Bub ist krank und die Mutter

ist hysterisch. Wenn der Hund gesund ist, wusste er, in der Familie ist alles in Ordnung, also so am Rande.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:56:02</b>
Thema	<b>Leberkrebs rezidivierend</b> <b>&gt; Gräfin / Konnte nicht kochen</b> <b>• Wegen ihrer unbeherrschten Art, kündigen ihr immer wieder die Köchinnen (Schiene).</b>

Leberkrebs ist immer Verhungerung, aber es gibt Hunderte von Verhungerungskonflikten. Die Frau Gräfin hat einen Verhungerungskonflikt erlitten, weil ihr die Köchin gekündigt hat und die Frau Gräfin konnte nicht kochen.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:56:25</b>
Thema	<b>Zwei Leberzysten</b> <b>&gt; Mutter 50 Jahre / Babys nicht ernähren können</b> <b>• Die ersten 3 Monate nahmen die Babys kein Gramm zu</b>

Die hatte 2 Leberzysten und durch das Seminar ist die auf die Ursache gestoßen. Sie stillte ihre beiden Kinder, aber die Kinder nahmen in den ersten 3 Monaten kein Gramm an Gewicht zu. Beim ersten Kind, einer Tochter, war es besonders schlimm. Beim zweiten Kind, ein Junge, hatte sie eine Hebamme, welche ihr erklärte, das wäre alles bloß Kopfsache, denn Milch hatte sie genug, und riet ihr, den Jungen am nächsten Morgen 20 Gramm Babynahrung zu geben, am zweiten Tag zu Mittag und am dritten Tag dann am Abend.

Das machte die Mutter und plötzlich legte das Kind an Gewicht zu. Die Hebamme sagte, "und jetzt glaube ja nicht, dass das, diese 3 x 20 Gramm Babynahrung waren". Das war wirklich bei der Mutter nur Kopfsache, da hat offenbar die Milch zu wenig Fett gehabt oder so und dann hat im Hirn bei der Mutter irgendwas "klack" gemacht und dann hat sie wieder richtig Milch produziert, eine nahrhafte Milch und dann hat das Kind zugelegt. Also die Hebamme war super, die hat das genau erkannt. Und das waren ihre beiden Verhungerungskonflikte um ihre Kinder, die wieder an Gewicht zugenommen haben und entsprechend auch gelöst, irgendwann hat sie dann die Leberzysten gehabt.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:58:02</b>
Thema	<b>Einzelner Leberrundherd</b> <b>&gt; Italienischer Vater / „Dieser Versager kann meine Tochter nicht ernährend“!</b> <b>• Lösung – Tochter trennte sich von diesem Mann</b>

Der hat um seine Tochter einen Verhungierungskonflikt erlitten, weil eben die Tochter einen Versager geheiratet hat. Das war ein einzelner, riesengroßer Leberrundherd.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 00:58:16</b>
Thema	<b>Einzelner Leberrundherd seit 23 Jahren</b> <b>&gt; Re Mann 60 Jahre / Verhungierung um netten Prof.</b> <b>• Einzelner Leberrundherd seit 23 Jahren. In der Mitte eine Kaverne – ein nicht ganz gelöster Konflikt.</b>

Das ist ein hochinteressanter Fall. Vor 23 Jahren bekam er, der ist Professor, für seine Forschungsarbeit von niemandem Geld. Aber ein sehr sympathischer Professor glaubte an ihn und unterstützte ihn mit 50.000 D-Mark, so dass er seine Arbeit fortsetzen konnte.

Dieser Professor aber hatte Zungenkrebs, die Hälfte der Zunge hatte man ihm erst kürzlich rausgeschnitten und er konnte nicht mehr essen. Der Professor ist regelrecht verhungert. Das war sein Verhungierungskonflikt um jemanden anderen. Er entwickelte in der Folge einen einzelnen Leberrundherd, der Konflikt dauerte 3 Monate an. Dann hatte er fürchterlichen Nachtschweiß, allerdings kam der Konflikt nie wirklich zu Ende. Die Schiene waren nun die garstigen Professoren und das erinnerte ihn immer wieder an den freundlichen Professor, der so elendiglich verhungerte und er kam in eine hängende Heilung.

(Helmut) Und das kann zum Beispiel die Fettleber sein. Also die Fettleber ist wenn sie nicht verschwindet, die hängende Heilung.

Heute hat dieser einzelne 12 cm große Leberrundherd in der Mitte eine Kaverne. Der Konflikt ist zwar angelöst, die Heilungsphase ging aber nie ganz zu Ende.

(Helmut) Und das war ein Zufallsbefund, und der lebt damit, ohne irgendwie besonders krank zu sein. Aber das wäre z.B. der typische Fall für so eine Fettleber.



VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 01:00:05</b>
Thema	<b>Leberzirrhose</b> <b>&gt; Frau 30 Jahre / In China ohne Geld</b> <b>• Seit 3 Jahren gelbes Gesicht</b>

Leberzirrhose gibt's mehrere Arten, eine ist aus der gelben Gruppe. Eine junge Frau erfährt in China am Tag ihrer Rückreise, dass ihr Freund mit ihrer besten Freundin zusammenzieht. Die junge Frau war so geschockt, dass sie den Rückflug verfallen ließ. Nun saß sie ohne Geld in China fest, das war ihr Verhungerskonflikt. Um zu überleben, begann sie, auf Bahnhöfen zu betteln. Das fanden die Chinesen sehr merkwürdig, dass eine Europäerin bettelt und einer erbarmte sich ihrer und ermöglichte ihr, das Geld für den Rückflug sich zu verdienen.

Seit damals, seit 12 Jahren, lebt sie von Sozialhilfe und hat immer wieder Rezidive mit Nachtschweiß. Seit 3 Jahren ist sie knatsch gelb im Gesicht. Und in dem Fall drücken die Vernarbungen der Kavernen auf die Gänge und das ist die eine Art von Leberzirrhose. Das Bilirubin ist im Blut erhöht und bis heute lebt sie über ihre Verhältnisse.

Sie ist Heilpraktikerin und hat so Fantasien, sie hätte gern ein Haus am See und ein Cabriolet ... und das ist ihr Traum und sie hat quasi zum Leben zu wenig und zum Sterben zu viel. Und Hamer hat ihr geraten, sie muss einfach mit ihren 800 Euro was sie im Monat hat, muss sie einfach ihr Auslangen finden, sie muss sich das aus dem Kopf schlagen diesen Unsinn sonst kommt sie da nie aus der Geschichte raus.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 01:02:01</b>
Thema	<b>Leber</b> »————« <b>Lebergallengänge</b> »————« <b>Schlund-Schleimhaut-Schema</b>

So, das war jetzt die gelbe Gruppe, jetzt kommen wir zu den Lebergallengängen. Und wir haben ja die Lebergallengänge, die Gallenblase, dann haben wir den Ausführungsgang der Bauchspeicheldrüse und die Krümmung vom Magen - das Magengeschwür und Zwölffinger-Darm-Geschwür.

Dieses ganze Plattenepithel wird hier von diesem Hirnrelais ... (einzeichnend auf Folie)... aus gesteuert. Also wenn hier der Hamersche Herd liegt, können wir nicht vom Schädel-Ct aus sagen, reagiert der jetzt mit den Lebergallengängen, mit der Gallenblase, mit dem Ausführungsgang der Bauchspeicheldrüse, Zwölffingerdarmgeschwür oder Magengeschwür - da brauche ich noch zusätzlich die Organebene. Aber der Therapeut nimmt natürlich immer alle 3 Ebenen, er spricht mit dem Patienten, er hat das Schädel-Ct und das Organ-Ct.

Und beim Plattenepithel haben wir 2 Schemas, das sogenannte Schlund-Schleimhaut-Schema und das Äußere-Haut-Schema.

Schlund-Schleimhaut, da haben wir eben das Zwölffingerdarmgeschwür, das Magengeschwür, die Lebergallengänge, Ausführungsgang der Bauchspeicheldrüse, die Herzkranzgefäße, die Mundschleimhaut und Karies und das schmerzt in der aktiven Phase.

Während Äußere-Haut-Schema ist ja auch Plattenepithel - da haben wir die äußere Haut, da haben wir den Harnweg bis hoch zum Nierenbecken, wir haben die Vagina, wir haben den Gebärmuttermund-, Hals und das Rektum und das schmerzt in der Heilungsphase.

Also wenn der sagt, er hat eine schmerzhaftes Blasenentzündung, wissen Sie, der Konflikt ist gelöst. Wenn der sagt, er hat ein schmerzhaftes Magengeschwür, wissen Sie, der Konflikt ist aktiv. Ja also, Schmerzen heißt nicht immer nur Heilung. In dem Fall, beim Schlund-Schleimhaut-Schema schmerzt die aktive Phase.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 01:04:15</b>
Thema	<b>Hirnrelais</b>

Und wir sind da im Revierbereich und da haben wir immer zwei Möglichkeiten, nämlich männlich oder weiblich empfunden. Das männliche Prinzip geht in die Offensive, das weibliche Prinzip in die Defensive. Achtung, es gibt männliche Frauen und es gibt weibliche Männer. Und die Händigkeit ist da entscheidend.

Also wenn der Mann einen Revierärger hat, Revierärger heißt - der Rivale steht in meinem Revier oder der Inhalt geht fremd, also wenn die Frau fremd geht. Oft ist es auch simpel Streit ums Geld oder wenn ich mich über mich selbst ärgere, wenn ich die Bauklötze aufbaue und der Turm bricht mir zusammen, dann ärgere ich mich über mich selber.

Und das weibliche Pendant dazu ist der Identitätskonflikt, wenn ich zur Frau sage, du weißt ja nicht einmal wer dein Vater ist. Wer bin ich? Oder man könnte da auch ganz gut drüberschreiben Entscheidungskonflikt, was mache ich bloß. Also wenn der Rivale in mein Revier eindringt, hab ich als Mann einen Revierärger und meine Frau hat den Entscheidungskonflikt. Was mache ich jetzt, bleibe ich beim Alten oder gehe ich zum Neuen? Es ist im Prinzip dasselbe, nur einmal halt mit männlichen Augen betrachtet und einmal mit weiblichen Augen betrachtet. Also die 2 Möglichkeiten haben wir.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 01:05:41</b>
Thema	<p><b>DHS</b>  <b>&gt; Revierärger-Konflikt. Die Grenzen zu den Nachbar-Revieren sind verletzt, so dass der „Nachbarchef“ Übergriffe machen kann. Oft Streit um Geld. Erbstreitigkeit. Futterneid-Konflikt (Dackel frisst Chef-Schäferhund die besten Brocken weg). Identitäts-Konflikt</b>  »————«</p> <p><b>Ausdrucksweise</b>  <b>&gt; Vor Ärger Gift und Galle spucken. / Jemandem ist eine Laus über die Leber gelaufen (Ärger). / Das ist mir auf den Magen geschlagen. / Grün und Gelb vor Ärger werden. / Sich zu Tode oder krank ärgern.</b>  »————«</p> <p><b>Aktive Phase</b>  <b>&gt; Ulcera der intra- und extrahepatischen Gallengänge und der Gallenblase, mäßig schmerzhaft, weil sensibel versorgt.</b></p>

Jetzt bei den Lebergallengänge, der Revierärger und der weibliche Identitätskonflikt. Und in der aktiven Phase macht es Zellminus und das Ganze schmerzt. Schlund-Schleimhaut-Schema!

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 01:06:02</b>
Thema	<p><b>Biologischer Sinn</b>  <b>&gt; Ulcerative Erweiterung der intra- und extrahepatischen Gallengänge zwecks Verbesserung des Gallenabflusses.</b>  »————«</p> <p><b>Heilungsphase</b>  <b>&gt; Schwellung der Leber-/Gallengänge: Hepatitis. Die sog. Hepatitis läuft zwangsläufig ab. Brauner Urin. Hellgelb entfärbter Stuhl durch Fehlen des Gallenfarbstoffs.</b></p>

Und der Sinn ist die ulcerative Erweiterung damit die Gallensäfte besser abfließen können. Das ist der Sinn - wie bei allen Hohlorganen oder wie immer in der roten Gruppe durch Zellminus eine Funktionsverstärkung.

Und in der Heilung wird das Plattenepithel unter Schwellung repariert und dann habe ich eben die Gelbsucht, dann staut das Ganze auf, ich habe hellgelb entfärbten Stuhl und die Gelbsucht hat nichts mit Viren zu tun, die gibt's gar nicht. Und im Hirn, wie gesagt, an der Stelle hier ...(auf Folie einzeichnend), da hat Dr. Hamer so ein Beispiel-CT, da hat er den Konflikt gelöst.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 01:06:51</b>
Thema	<b>Krise</b> <b>&gt; Sog. „Leberkoma“. Wirklich: Absence, Hypoglykämie – (Traubenzucker!)</b> <b>»————«</b> <b>Restzustand</b> <b>&gt; Renormalisierung</b>

Und in der Krise habe ich die Absence, absent - abwesend, der Patient in der Absence reagiert nicht, wenn man ihn anspricht, reagiert er nicht. Das kann bis zum Umfallen gehen. Und wir haben hier auch die Unterzuckerung, also die Therapie hier heißt Traubenzucker. Also wenn ich merke, ich komme mit den Lebergallengängen in die Heilung - Traubenzucker, von früh morgens bis spät abends - Traubenzucker. Traubenzucker, Traubenzucker, Traubenzucker! Also Leberkoma ist die Absence plus die Unterzuckerung und in der Unterzuckerung kann man natürlich sterben.

Und am Ende der Heilung geht die Schwellung zurück, die Lebergallengänge sind wieder frei und ich bin wieder gesund.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 01:07:39</b>
Thema	<b>Hepatomegalie</b> <b>&gt; Hepatomegalie mit Leberkapselspannung. Gamma-GT (Gamma-Glutamyltransferase) steigt verstärkt an.</b> <b>Ohne Syndrom: Hepatitis bis Krise.</b> <b>Mit Syndrom. Hepatitis bis Ende der Heilung!</b>

Mit Syndrom kann das echt heftig werden. Normalerweise habe ich die Gelbsucht bis hin zur Krise, dann wird der Lebergallengang wieder geöffnet, aber mit Wassereinlagerung kann ich die komplette Heilungsphase quasi die Hepatitis haben. Also: Wassereinlagerung verschlimmert alles.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 01:08:05</b>
Thema	<b>Leber-Szirrhose</b> > Eine von drei Möglichkeiten. Lang andauernde ca-Phase (über Jahre), dann vernarben allmählich die intrahepatischen Gallengänge und werden unpassierbar, d.h. narbig verschlossen.

Und die zweite Möglichkeit der Leberzirrhose ist: Wenn der Konflikt ewig lang aktiv ist, dann schrumpelt nämlich dieser Lebergallengang szirrhös zusammen. Das finden wir auch bei den Milchgängen, die sind auch mit Plattenepithel austapeziert, das schrumpelt szirrhös zusammen, dann habe ich die Delle in der Brust oder die Schlupfwarze.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 01:08:29</b>
Thema	<b>Leber-Szirrhose</b> > Eine von drei Möglichkeiten. Durch narbigen Heilungsverschluss bei mehrfach oder häufig wiederkehrendem Revierärger, bzw. rezidivierender Hepatitis.

Und eine dritte Möglichkeit: Wenn ich mit den Lebergallengängen in eine hängende Heilung komme, dann habe ich die 3. Möglichkeit der Leberzirrhose, hat nichts mit Saufen zu tun.

Wobei das Interessante mit dem Alkohol ist, es gibt übrigens in der Natur keinen Konflikt der zu einer Sucht führen könnte, weil es in der Natur über das Jahr verteilt gar keine Suchtmittel gibt. Es mag zwar im Herbst mal so alkoholartige Früchte geben, aber in der Natur kann man nicht süchtig werden. Aber oft ist es so, weil die Frau fremdgeht, weil er einen Revierärger hat, säuft er und irgendwann braucht er es. Und jetzt säuft er und hat Leberzirrhose, aber es gibt Patienten, die sind Alkoholiker, ohne Leberzirrhose und nicht jeder Leberzirrhose-Patient säuft. Also das ist nur ..., 2 Fakten in Korrelation, ja da kann ich Ihnen alles beweisen.

Und eine Sucht kann man nur dann verlieren, wenn die Ursache gelöst ist. Wenn die Frau nicht mehr fremdgeht oder er sich eine andere findet die nicht fremdgeht, dann kann ein Entzug erfolgsversprechend sein. Aber sobald die Frau wieder fremdgeht, säuft der wieder. Aber wie gesagt, die Leberzirrhose hat nichts ursächlich mit Alkoholmissbrauch zu tun. Also die 3 Möglichkeiten gibt's, eben der Verhungerskonflikt in einer hängenden Heilung wo die Kavernen das Vernarben auf die Gallengänge drücken, der Revierärger aktiv oder in einer hängenden Heilung.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 01:10:24</b>
Thema	<b>Gallensteine &gt; Kein SBS! Nicht benötigter Gallensaft, z.B. wegen Ernährungsumstellung auf fleischlos ...</b>

Dann Gallensteine, das ist überhaupt kein Konflikt, das ist nicht benötigter Gallensaft. Also wenn ich mir einbilde, ich muss vegan werden und der neben mir isst einen Schweinebraten und mir rinnt das Wasser im Mund zusammen und jetzt in Erwartung - da kommt ein Schweinebraten - produziert mein Körper Gallensäfte und dann schiebe ich nur ein Salatblatt nach. Dann habe ich jetzt Gallensäfte in der Gallenblase, die nicht benötigt werden und dann dickt das Ganze ein und das sind die Gallensteine. Also - ohne Konflikt!

Frage aus dem Chat: Da muss aber nicht so dramatisch sein, der helle Stuhl geht nach ein paar Tagen vorbei. Hepatitis hatte ich nie, ich habe das seit dem 5. Lebensjahr. Identitätskonflikt ist bei mir Schiene.

Helmut: Ja klar, eine Schiene kann ein Leben lang wirken. Und eine Hepatitis hattest du nie, das ist jetzt so die Frage ob du ..., Sie wissen ja, Sie sind ja nur deshalb gesund weil sie noch nicht richtig untersucht wurden. Würde man da mal richtig hinschauen... Die Frage ist, ob es überhaupt richtig diagnostiziert wurde. Aber ich kann chronisch den Verlauf haben, ohne mir jemals eine Diagnose eingefangen zu haben. Das ist natürlich schon möglich. Aber wundert mich eigentlich, wenn du es seit deinem 5. Lebensjahr hast und nie irgendwie in der Richtung diagnostiziert wurdest, das finde ich schon komisch.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 01:12:22</b>
Thema	<b>Gelbsucht bei Jungen</b> <b>&gt; Eigene Erfahrung / Fahrrad weggenommen</b> <b>• Mit 9 Jahren – Gelbsucht (1 Monat Klinik)</b>

Das bin ich selbst, mit 9 Jahren lag ich mit Gelbsucht für einen Monat in der Klinik. Meine Schwester kam mit Gelbsucht raus und ich mit Gelbsucht rein. Bis ich zu Dr. Hamer kam, war für mich klar, dass ich mich da infiziert habe, angesteckt habe. In Wirklichkeit meine Gelbsucht war, ich wuchs auf einem Bauernhof auf und ich hatte da von meiner Großmutter ein Fahrrad, ein Mini-Klapp-Rad geschenkt bekommen und ich war ganz stolz auf mein Fahrrad. Und da war plötzlich ein Junge auf dem Bauernhof, ein fremder Junge, der war um 2 Jahre älter als ich und der wollte da quasi den Obermacher spielen. Und nimmt mir einfach mein Fahrrad weg und Hügel rauf und durch den Garten durch und ich konnte mich nicht wehren.

Also der fremde Junge ist in mein Revier eingedrungen, hat mir mein Fahrrad demoliert und das war mein Revierärger. Und das ging auch soweit, dass er von den Eltern meines Freundes - also von dem Bauernhof, Hausverbot bekommen hat. Das war dann die Lösung für mich und dann kam ich in die Heilungsphase.

Zeitgleich kam meine Schwester mit Gelbsucht aus der Klinik raus und bei ihr war der Konflikt: Sie war mit ihrer besten Freundin in Griechenland auf Urlaub, das Ganze spielte Ende Sommer. Die Freundin war hellblond und meine Schwester ist so wie ich, eher dunkel. Die Griechen fahren natürlich ab auf Hellblonde und tatsächlich hat ihr die Freundin einen Griechen ausgespannt und das war ihr Revierärger.

Die Lösung war dann, als der Urlaub rum war und das war das Ende der Freundschaft mit ihrer Freundin. Und sie kam von Griechenland direkt in die Klinik mit der Gelbsucht. Also das war alles mehr Zufall, das waren komplett verschiedene Konflikte. Also meine Schwester hat ihren eigenen Konflikt gehabt und ich meinen und das war quasi Zufall. Ansteckung gibt's nicht nach der Germanischen.

Frage Chat: Wird z.B. durch Revierärger nicht auch vermehrt Gallensaft produziert?

Helmut: Na ja, weniger das sondern die ulcerative Erweiterung ermöglicht dass der Gallensaft besser abfließt. Der Gallensaft selber wird nicht vom Plattenepithel produziert sondern von der gelben Gruppe. Nicht vom Plattenepithel und das schwindet außerdem ja weg in der aktiven Phase.



VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 01:15:15</b>
Thema	<b>Gelbsucht + Syndrom</b> <b>&gt; Re Mann 50 Jahre / Neue Siedlung vor seiner Nase</b> <b>• Man baute eine Siedlung direkt vor seiner Nase und die geliebten Berge waren nicht mehr sichtbar.</b>

Ja mit Syndrom, das hat ihm das Leben gekostet. Man baute eine Siedlung direkt vor seiner Nase und die geliebten Berge waren nicht mehr sichtbar. Sein Existenzkonflikt war, das Haus ist dadurch um mindestens 100.000 weniger wert. Der Hausbesitzer - also der Patient - kündigte dem eigenen Mieter im Haus und richtete sich im oberen Stockwerk sein Büro ein, von wo aus er die Berge nun wieder sehen konnte und das war die Lösung für den Revierärger - mit der Hepatitis.

Also er hat dabei einen Revierärger erlitten, dass man ihm da quasi vor der Nase Häuser hinstellte, die Lösung war, dass er ein Stockwerk hochzog, da hat er den Mieter rausgeschmissen, dass er wieder seine geliebten Berge sieht, das war die Lösung für den Revierärger, aber weil das Haus weniger wert war, blieb der Existenzkonflikt mit der Wassereinlagerung und in der Heilungsphase mit den Lebergallengängen mit dem Syndrom, das hat ihm das Leben gekostet. Wie es halt so ist.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 01:16:36</b>
Thema	<b>Leberschwellung</b> <b>&gt; Italiener / Baustopp der Behörde</b> <b>• Erzählt von Dr. Hamer</b>

Der hatte eine riesige Leberschwellung, also Leberschwellung kann auch die gelbe Gruppe sein mit Syndrom, aber auch die Lebergallengänge mit Syndrom. Dieser Patient ist Italiener, hat in Rom Nähe Flughafen "Leonardo da Vinci" angefangen ein Haus zu bauen. Ein Jahr später als der Rohbau fast fertig war, kam die Baupolizei und ordnete die Stilllegung des Baues an.

Der Patient erlitt einen Revierärgerkonflikt und Lebergallengangs-Ulcera. Doch nach einigen Tagen begann er nachts weiterzubauen. Da er jeweils nur im Urlaub weiterbauen konnte, begann ein Katz- und Mausspiel mit der Baupolizei. Vier Mal legte man ihm den Bau still. Jedes Mal erlitt er ein Rezidiv.

Aber er steckte alles weg in Vorfreude auf seinen hübschen Altersruhesitz. Und wirklich erreichte er 4 Jahre später, dass er gegen ein Bußgeld sein Haus fertigstellen durfte, wie das auch dort so üblich ist. Durch die nun eintretende definitive Lösung bekam der Patient eine Leberschwellung, die Ärzte vermuteten ein Leberkarzinom. Durch diese Verdachtsdiagnose erlitt der Mann einen Krebsangstkonflikt - Frontalangst mit Kiemenbogengangszyste - das ist dann der Non-Hodgkin.

Als er sich wieder einigermaßen beruhigt hatte, kam es im Februar des darauffolgenden Jahres zu einer Schwellung in der Halsgend, was die Schulmediziner als Lymphknoten fehldeuteten. Kurz danach wurde ihm die Diagnose: metastasierendes Leberkarzinom ins Gesicht geschleudert. Hierdurch erlitt der Patient einen gewaltigen brutalen Trennungskonflikt die Knochenhaut betreffend. Er zitterte (das ist Rheuma) am ganzen Leib, hatte einen zusätzlichen Todesangstkonflikt - Lungenrundherd - und nahm rasch an Gewicht ab. Einfach nur durch Panikmache der Schulmediziner. Einen Konflikt um den nächsten. Der Patient konnte jedoch trotz allem eine innerliche Lösung erreichen. Die Lungenrundherde des Todesangstkonfliktes gingen sogar leicht zurück. Aber das Leben blieb nicht stehen.

Der alte Revierärger kehrte in Form eines Rezidivs zurück. Wegen seiner Erkrankung konnte er nun nicht mehr weiterbauen. Seine Kinder spurten nicht, hatten keinerlei Interesse daran den Bau fertigzustellen und die Geldbuße zu zahlen. Es gab eine dramatische familiäre Auseinandersetzung. Auch darüber kam der Patient noch einmal hinweg. Jedoch kam es in der Heilungsphase zu einer Potenzierung der verschiedenen Hirnödeme, wodurch der Patient ins Koma fiel und in völliger Vagotonie verstarb.

Tja, und das Ganze nur wegen einem Streit um das Haus - kostet es einem das Leben. Das ist doch ein Witz so im Nachhinein betrachtet. Und deshalb, wenn das zur Allgemeinbildung gehören würde dieses Wissen, könnte man eventuell schon rechtzeitig sagen: "Stopp, Moment, jetzt geht's um mein Leben, nein, ich verzichte drauf, mir ist das Leben wichtiger"! Oder dass vielleicht das Umfeld einschwenkt und sagt, "bevor der stirbt an Krebs, ja dann machen wir das".

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 01:20:17</b>
Thema	<b>Gelber Stuhl</b> <b>&gt; Re Mann 50 Jahre / Hohe Erbschaftssteuer</b> <b>• Adoptiveltern sterben und er erbt ein Vermögen. Da er aber nicht das leibliche Kind war, musste er eine Menge Geld an Erbschaftssteuer bezahlen.</b> <b>Damit hatte er halb und halb gerechnet, aber schließlich hatte es ihn doch überrascht und er reagierte mit „Streit ums Geld“ und er hatte für kurze Zeit gelben Stuhl.</b>

Der hatte hellgelb entfärbten Stuhl. Er war Adoptivsohn und die Adoptiveltern die waren sehr reich und als die starben wusste er, er muss an Erbschaftssteuer mehr zahlen als wäre er der leibliche Sohn. Aber was dann wirklich kam, das war dann doch eine Nummer zu groß für ihn. Das hat ihn am falschen Fuß erwischt, aber er hat es bezahlt und das war dann auch die Lösung und dann hatte er in der Heilungsphase da einen hellgelb entfärbten Stuhl.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 01:20:55</b>
Thema	<b>Gelbsucht</b> <b>&gt; Re Mann 35 Jahre / Das schönste Mädchen der Welt</b> <b>• Verwehrte ihm Einlass</b>

Das ist auch ein interessanter Fall - ein Revierärger. Ein Mann schreibt: Alles begann wie jede große Liebe an einem trüben Abend an dem der kleinste Lichtschein schon genügt einen wärmenden Strahl zu entfachen. So geschah es als ich mit ein paar Freunden an einem dieser traurigen dunkler Novemberabende gemütlich in unserer Stammkneipe bei einem Bier zusammen saß. Dann betrat sie den Raum und nichts war wie vorher. Die eine und einzige, die ganz ganz große Liebe nach der ich so unendlich viele Jahre immer suchte. Sie stand plötzlich vor mir, das schönste Mädchen der Welt. Sie zu beschreiben unterlasse ich hier mal und komme gleich zum sprichwörtlichen Haar in der Suppe - sie ist verheiratet.

An dieser Stelle machen wir mal einen kleinen Sprung.

Nachdem ich die glücklichsten Wochen und Monate meines Lebens innigst genoss, war die Situation für sie doch eher ambivalent. Neben unserer gemeinsamen Zeit erlebte sie auch noch die Zeit mit ihrem zukünftigen Ex-Lebenspartner. Außerhalb des Themas möchte ich noch folgende Ergänzung geben: die Gründe des Scheiterns ihrer Ehe sind mir bekannt und nachvollziehbar, andernfalls hätte ich mich nicht oder nur schwer damit anfreunden können, mit einer verheirateten Frau eine Liaison einzugehen und es gibt zudem schlechtes Karma.

Wir mussten uns folglich mit der Situation arrangieren und unsere Treffen begleitet von einer teeniehaften Heimlichkeit, nachts oder im Geheimen abhalten. Nachts war deshalb günstig, weil ihr Mann häufig Nachtschichten arbeitet. Nachdem ich wie schon unzählige Male nach Absprache abends klingelte und Einlass erbat, wurde mir an jenem bestimmten Tage der Einlass verwehrt. Völlig überraschend und ohne Angabe von Gründen. Ich frage auch nicht nach dem Grund, auch verbrachten wir stattdessen einen sehr schönen Abend in meinem Wagen. Aber es war nicht das Gleiche. Die folgenden Tage waren eigentlich wie immer, sie kam nach der Arbeit zu mir, wir küssten uns und redeten miteinander, tauschten Zärtlichkeiten aus, dafür muss man kein Bild malen. Aber seine Nachtschichtwochen waren vorbei, was für mich bedeutete, dass meine Nachtschichten nun für die nächsten 3 Wochen auch erst einmal vorbei waren. Jedoch arrangierte ich mich nach einigen Tagen mit der Situation, ich fand mich damit ab, es war halt so.

Körperlich ging es mir von nun an zunehmend schlechter. Kein Appetit mehr, Unwohlsein beim Schlafen, folglich auch Unwohlsein am darauf folgenden Tage. Kopfschmerzen aber schon wahrnehmbar sehr lokal über der rechten Schläfe (bei dem Hirnrelais). Nachdem meine anfänglich versuchte Strategie, männliche Härte zu zeigen, immer schwerer aufrecht zu erhalten war, entschloss ich mich nach circa

14 Tagen, meinen Hausarzt, den ich die letzten Jahre nur privat sah, doch mal zu kontaktieren. Dieser schlug vor, nachdem weitere 2 Wochen vergingen, in welchen meine Nächte von Schweißausbrüchen begleitet waren, doch mal ein Blutbild zu machen. Mir schien es die letzten Tage etwas besser zu gehen, ich stimmte aber dennoch zu. Phasenweise hatte ich schon noch Probleme, ich ass kaum, schlief kaum, hatte aber extremen und ungewöhnlichen Appetit auf Apfelsinen, Mandarinen und ähnliche Süßfrüchte.

(Helmut) das ist die Unterzuckerung, die epileptoide Krise.

Bei der Auswertung jenes Blutbildes ging es meinem Arzt aber offensichtlich durch und durch. Er vermutete eine Art Leberzirrhose aufgrund der erhöhten Leberwerte, besonders der Gamma-GT-Werte.

(Helmut) die steigen in der Krise.

Auch eine Unterzuckerung stellte er fest. Zudem diagnostizierte er völlig richtig, eine Hepatitis. Ich war auch total gelb. Ich sollte unbedingt sofort ins Krankenhaus, jedoch erinnerte ich mich, nachdem ich über viele Jahre überhaupt nicht krank war, an die Germanische Heilkunde. Ich rief meinen Freund an und belas mich etwas im Internet. Ich war von jenem Tag an fast schon wieder gesund. Ich wusste, dass der Revierkonflikt - ein vergleichsweise unspektakuläres Konflikterlebnis bei mir - schon längst gelöst war. Die Hepatitis war Teil der Heilungsphase. Ich kaufte mir ein paar Flaschen Traubensaft ...

(Helmut) Fruchtzucker ist beim Wiederaufbau der Leber besonders wichtig, da der Körper Energie aus allen Zellen zieht

... aß langsam wieder und wurde recht schnell wieder ganz gesund. Das kopfschmerzverursachende Wasserödem im Kopf löste sich langsam auf, der Druckschmerz ließ nach. Gesund und sehr glücklich und reich an einer persönlichen Erfahrung, hat die Germanische Heilkunde mir nicht nur Antibiotika und Krankenhaus erspart sondern auch eine wichtige - selbst erlebte Lektion erteilt.

(Helmut) Tja, mit einer verheirateten Frau sich einzulassen, das ist natürlich schon gefährlich.

Frage aus dem Chat: Sie haben erklärt wie Gallensteine entstehen. Gallenkolik hat aber nicht jeder der auch Steine hat. Warum treten dann Koliken auf und wie kann man sie verhindern?

Helmut: Ah ja, also mein Vater hat durch die Gallenkolik seine Steine dann rausoperiert bekommen. Also das ist ein Revierärger in der Krise. Da gibt's auch muskuläre Anteile und die machen dann einen epileptischen Krampfanfall und wenn die aktive Phase schmerzt, ich zeichne es kurz ein ... (auf Folie einzeichnend) ..., ja bei Schlund-Schleimhaut-Schema schmerzt die aktive Phase, dann schmerzt auch

die Krise. Also der hat Schmerzen und Krämpfen und lösen ..., wie kann man so Krisen verhindern? An und für sich ist jede Krise Grund zur Freude, ich habe einen Konflikt lösen können. Das Problem ist da die Schiene, dass es wieder - wenn ich auf die Schiene komme, dass es wieder von vorne anfängt, dann komme ich wieder runter und hab wieder meine Krise und ich muss einmal rausfinden - was ist der Konflikt und was sind die Schienen, die mir diese Rezidive verursachen? Und dann kann ich die Krisen verhindern. Wenn ich die Schiene meide, wenn ich den Konflikt löse. Aber an und für sich, wenn ich so einen Konflikt aktiv habe und ich löse ihn, ja da kommt die Krise. So wie die Geburt bei der Schwangerschaft. Und die muss kommen und die kommt auch, verhindern kann ich sie nicht. Ich kann das Rezidiv verhindern, dadurch dass ich die Schiene meide oder ich den Konflikt definitiv löse, dann kann ich das verhindern, sonst nicht.

VideoDatei	<b>Sonder 021 Leber.mp4</b>
Minute	<b>Min. 01:28:21</b>
Thema	<b>Geschwollene Leber</b> <b>&gt; Li Mann 50 Jahre / Patient schiss ihm in seine Praxis</b> <b>• Unterzucker (Sträube-Konflikt), Lebergallengänge (Revierärger)</b>

Der Patient ist Therapeut und er beschreibt seinen Konflikt: Als Behandler mit einer kleinen Praxis habe ich Patienten immer wieder meine kritische Einstellung bezüglich der Chemotherapie bzw. Quälerei mit auf den Weg gegeben. Ich hatte nicht damit gerechnet, eine darauf folgende Qual, isolativ und für mich dramatisch in meiner Praxis erleben zu müssen.

Im Juli 2012 hatte ich eine Frau in meiner letzten Behandlungsstunde vor der Mittagspause, die sich nicht der Chemotherapie wegen Brustkrebs entzogen hatte. Sie schilderte, dass seither ihre Darm- und Schließmuskelfunktion leide und sie entschuldigte sich für den damit zusammenhängenden und im Behandlungsraum sich ausbreitenden Gestank, der mir immer unerträglicher wurde.

Als sie sich zum Abschied erhob und auf den Weg machte, traf es mich völlig unvorbereitet und voller Schrecken, dass sich deren stinkende Hinterlassenschaften und die sich weiter ziehende Spur erblicken musste. Ich wollte es nicht fassen. Zwei meiner Teppiche waren voll mit Spuren verschiedener Mengen von Scheiße. Ich fürchtete, dass diese Spur sich noch weiter ziehen wird und sprach die Frau daraufhin an. Diese Folgen der Chemo waren ihr voll peinlich. Sie musste sich jetzt ja auch noch um sich selbst kümmern, so dass ich keine Hilfe erwarten konnte und sie einigermaßen zügig verabschiedete, wenn auch ohne Händedruck.

Ihre Spuren im Treppenhaus und in der Toilette waren dann auch noch zu bereinigen. So unerwartet erwischt mit den Scheißfolgen der Chemo war ich voll konfliktaktiv. Ich musste meine Praxis für den Betrieb am Nachmittag wieder in Ordnung bringen, denn wer will schon in einer stinkenden und verschissenen Atmosphäre sich Hilfe angeeignen lassen.

Einerseits war aufgrund des Gestankes ein voller Ekelkonflikt aktiviert, in mir sträubte sich, mich um den von anderer Seite verursachten Scheißdreck zu kümmern. Ich fühlte mich schwach und mir wurde schwindelig. Mein Zuckerwert war meines Erachtens bis zum Ende des Tages auf Talfahrt, andererseits hatte ich einen vollen Revierärgerkonflikt, denn da hatte doch tatsächlich jemand in das von mir sorgfältig gepflegte Praxisrevier geschissen.

Und ich bin wirklich jemand, der sich weder be- noch anscheißen lassen will. Mir war es zum Kotzen, immer wieder überkam mich ein Würgen, das ich aber noch unterdrücken konnte. Dafür aber kochte eine Wut in mir hoch, die ich aber doch an niemandem abregieren wollte. Ich war voll im Alarmzustand und etwas verwirrt.

Während ich die Drecksarbeit verrichtete, dachte ich mir, wie gut es doch ist, dass es die Germanische Heilkunde gibt, denn ich kann damit meine Konflikte besser verstehen. Der Gedanke, dass ich am Abend dann wenigstens einen Fallbericht schreiben kann, rettete mich einigermaßen über den Tag hinweg.

Die Teppiche entsorgte ich zunächst durch das Fenster Die erste Putzaktion füllte weitgehend die Mittagspause aus, der Appetit war mir sowieso vergangen. Aber im Bewusstsein der Unterzuckerung putschte ich mich mit Schokolade auf. Aufgrund des konfliktaktiven Zwangsdenkens hatte ich auf das Wochenende die zweite Putzaktion mit Zwangshandlungscharakter verlegt, obwohl ich aufgrund der Germanischen Heilkunde gelassener sein sollte.

Es war noch ein Ritual zur Reinigung zu veranstalten, mit Räuchern und Chlor. Spuren in den Fliesenfugen entfernte ich mit Schmirgelpapier. Dann konnte die Konfliktlösungsphase kommen. Aufgrund der Schmerzen und Schwellung im Leber-Gallenbereich, hatte der Revierärger mich wohl am meisten getroffen. Meine Einstellung, dass Chemo eine üble giftige Scheiße mit beschissenen Folgen ist, wurde durch dieses Erlebnis verstärkt. Es ist eine zum Himmel stinkende Ungerechtigkeit, dass die Verantwortlichen und daran Verdienenden es nicht selbst auslöffeln müssen.

So gut meine Damen und Herren, das war auch so mit Lebergallengängen und mit Schmerzen in der Heilung und mit Schwellung - also ein Revierärger, der ist in mein Revier eingedrungen und hat mir da alles angeschissen.

Gut meine Damen und Herren, dann mache ich hier Schluss, ich bedanke mich bei Ihnen für Ihr Interesse, für Ihre Teilnahme, hoffe es war ein bisschen erhellend für Sie und ich würde mich freuen, Sie wieder einmal begrüßen zu dürfen. Bis dahin wünsche ich Ihnen eine konfliktfreie Zeit. Tschüss!